

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **77 (1959)**

Heft 102

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 60
im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich
Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8. —, zuzüglich 1.50 in Monats- und
Ausland: jährlich Fr. 40. —. Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto)
Regie: Publicitas AG. — Insertionspreis: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum
Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 2 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21650
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse:
1977-80: 37.50; par an: 15 fr. (en timbres ou en espèces); deux numéros: 5.50; 10 numéros:
étranger: 40. — par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Règle des annonces:
Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger:
30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique”: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. - Titres disparus. - Titoli smarriti.
Handelsregister. - Registre du commerce. - Registro di commercio.
Bilanzen. - Bilans. - Bilanci.

Mittellungen — Communications — Comunicazioni

BRB über die Vorratshaltung an Speiseölen, Speisefetten sowie Rohstoffen und Halbfabrikaten zu deren Herstellung. - ACF sur la constitution de réserves d'huiles et de graisses comestibles, ainsi que des matières premières et des produits semi-fabriqués destinés à leur fabrication.

Handelsabkommen zwischen der Schweiz und der Dominikanischen Republik. – Accord commercial entre la Suisse et la République Dominicaine.
Devisenkurse für den gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland (Liste Nr. 279).

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitei - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Gemäss Bericht des Grundbuchamtes Fischingen sind nachfolgende Schuldbriefe auf der Bahnpost verloren gegangen:

1. Schuldbrief von Fr. 103 000, d. d. 26. Mai 1933, lautend auf Paul Beerli, Viehhändler, Balterswil, als Schuldner, eingetr. im Pfandprotokoll Bd. 17/450/33.
2. Schuldbrief von Fr. 19 000, d. d. 31. Juli 1899, lautend auf Geschwister Pia und Maria Eisenring, Bichelsee, eingetr. in Pfandprotokoll Bd. Z/385/10113.
3. Schuldbrief von Fr. 55 000, d. d. 10. Juli 1956, lautend auf Josef Walter, Maschinenbau, Balterswil, eingetragen im Pfandprotokoll Bd. 22/54/50.
4. Schuldbrief von Fr. 1500, d. d. 3. Juli 1931, lautend auf Alois Schneider, Strassenwart, Balterswil, eingetragen im Pfandprotokoll Bd. 17/146/66.
5. Schuldbrief von Fr. 82 000, d. d. 3. Mai 1922, lautend auf August Eisenring, Schreinermeister, Bichelsee, eingetragen im Pfandprotokoll Bd. 12/225/50.
6. Schuldbrief von Fr. 11 000, d. d. 10. Dezember 1927, lautend auf August Eisenring, Bichelsee, eingetragen im Pfandprotokoll Bd. 15/396/107.
7. Schuldbrief von Fr. 76 000, d. d. 8. September 1923, lautend auf Johann Eisenring, Landwirt, Itaslen, eingetragen im Pfandprotokoll Bd. 13/175/93.

Sämtliche Titel lautend zu Gunsten der Darlehenskasse Bichelsee.

Allfällige Besitzer dieser Titel werden aufgefordert, diese innert Jahresfrist beim Gerichtspräsidium Münchwilien vorzulegen, andernfalls die Titel kraftlos erklärt werden. (276^a)

Bichelsee, den 2. Mai 1959. Gerichtspräsidium Münchwilen:
Dr. J. Bühler.

Le ou les détenteurs inconnus des polices d'assurances suivantes sont sommés de les produire au greffe du Tribunal du district de Lavaux d'ici au 15 novembre 1959, faute de quoi l'annulation en sera prononcée:

Polices «Rempart» N° 50 205 au nom de dame Madeleine Brélaz, née en 1917, plan G., Fr. 5000, du 17 novembre 1954; N° 50474 plan N assurance à primes initiales réduites au nom de Marc-Henri Brélaz, né en 1941, Fr. 6000, du 17 décembre 1954; N° 50476 plan N assurance à primes réduites au nom de Rose-Marie Brélaz, née en 1940, Fr. 6000, du 17 décembre 1954; N° 50 477 plan K au nom de Marc Brélaz, né en 1910, et Monique Brélaz, née en 1950, Fr. 1000, du 18 décembre 1954. (278°)

Cully, le 4 mai 1959. Le président du Tribunal: A. Loude.

Kraftloserklärungen — Annulations

Der als vermisst gemeldete Schuldbrief von Fr. 1840, d. d. 17. Februar 1921, lautend auf Jakob Wirth, Viehhändler, in Vogelsang-Dussnang, als Schuldner und zu Gunsten der Geschwister Anna & Rosa Würmli, s. Zt. in Märstetten, wird hiemit kraftlos erklärt, nachdem derselbe innert Jahresfrist seit erfolgter Auskündung nicht vorgelegt wurde. (277)

Bichelsee, den 2. Mai 1959. Gerichtspräsidium Münchwilen:
Dr. J. Bühler.

Am 17. Februar 1959 hat die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich folgenden Schuldbrief kraftlos erklärt:

Inhaberschuldbrief von Fr. 2000, Schuldner Lorenz Meier, geb. 1885, von Unterlunkhofen (AG), Fräser, bei der Station Schwerzenbach, datiert 11. Februar 1922, lastend im 2. Rang ursprünglich auf der bei der Station Schwerzenbach gelegenen Liegenschaft: Ein Wohnhaus mit gewölbtem Keller und eine Scheune, unter Assek. Nr. 68 mit zirka 44 Aren 77 m Gebäudegrundfläche, Hofraum, Baumgarten und Wiesen, heute, nach der Güterzusammenlegung Schwerzenbach-Volketswil im bisherigen Rang auf der Neuzuteilung des erwähnten Schuldners, Lorenz Meier (Grundprotokoll Schwerzenbach Bd. 17/317). (275)

Uster, den 30. April 1959. Namens des Bezirksgerichtes Uster,
der Substitut; Ulrich.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone/Cantons/Cantoni:

Zürich, Bern, Schwyz, Zug, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Appenzell A.-Rh., St. Gallen, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Zürich — Zurich — Zurigo

30. April 1959. Beteiligungen usw.
Carella Holding AG., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 13 vom 18. Januar 1954, Seite 141), Beteiligung an Kapitalgesellschaften usw. Emil Fehlmann sen. ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift gewählt worden Emil Fehlmann, nun in Utikon a. A.; seine Prokura ist erloschen. Er führt den Zusatz «jun.» nicht mehr.

30. April 1959.
OFAG Zürich Ofenbau- und Feuerungstechnik A.G., in Zürich 1 (SHAB.
Nr. 143 vom 23. Juni 1943, Seite 1422). Kollektivprokura zu zweien erteilt
worden an Ernst Spahnli, von Köniz und Zürich, in Zürich.

30. April 1959. Filmdruck usw.
SETAGRA, Oskar Wyss, bisher in Hedingen (SHAB. Nr. 51 vom 2. März 1955, Seite 582), Film-, Offset-, Plan- und Photodruck. Der Firmainhaber hat den geschäftlichen Sitz und sein Wohndomizil nach Affoltern a. A. verlegt. Geschäftsdomicil: Mettenstetterstrasse 1277.

30. April 1959: Chemoplastische Rohstoffe usw.
POLYPLAST B. Wurm & Co., in Zürich 10, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 183 vom 8. August 1957, Seite 2142), Herstellung von und Handel mit chemoplastischen Rohstoffen und Chemikalien usw. Ueber diese Gesellschaft wurde durch den Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich am 16. April 1959 der Konkurs eröffnet. Dadurch wurde die Gesellschaft aufgelöst.

30. April 1959. Teigwaren usw.
Einhorn A.G. (Licorne S.A.), in Affoltern a. A. (SHAB. Nr. 41 vom 20. Februar 1959, Seite 541), Fabrikation von und Handel mit Teigwaren usw. Mit Beschluss der Generalversammlung vom 14. April 1959 sind die Statuten abgeändert worden. Der Verwaltungsrat von 1 bis 5 Mitgliedern bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen.

30. April 1959.
Hanhart Uhren A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 197 vom 25. August 1958, Seite 2281). Karl Hanhart, nun in Zürich, führt nicht mehr Einzel-, sondern Kollektivprokura zu zweien. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Jonas Gablinger, von und in Zürich.

30. April 1959. Spenglereiartikel usw.
Aktiengesellschaft Maurer, Stüssi & Co., Zürich, in Zürich 5 (SHAB. Nr. 70 vom 25. März 1947, Seite 830), Fabrikation von und Handel mit Artikeln für Spenglereigeschäfte usw. Jakob Stüssi, Präsident des Verwaltungsrates, führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift.

30. April 1959. Waren aller Art usw.
Wages Warenhandelsgesellschaft m.b.H., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 46 vom
26. Februar 1959, Seite 602), Handel mit Waren aller Art usw. Neues Ge-
schäftsdomizil: Stauffacherstrasse 115, in Zürich 4.

30. April 1959.
Wohnkolonie Scheffel, in Zürich 1, Genossenschaft (SHAB. Nr. 20 vom 26. Januar 1948, Seite 248). Die Unterschriften von Hans Hotz, bei diesem infolge Todes, und Eduard Hünérwäld sind erloschen. Neu sind in den Vorstand gewählt worden: Gottlieb Wydler, von und in Zürich, als Präsident, und Emil Waller, von Zug, in Zürich, als Vizepräsident. Präsident, Vizepräsident und Sekretär führen Kollektivunterschrift zu zweien. Neues Geschäftsdmizil: Falkenstrasse 30, in Zürich 8.

30. April 1959.
Hypothekar-Bürgerschaftsgenossenschaft in Winterthur, in Winterthur 1
(SHA.B. Nr. 137 vom 16. Juni 1958, Seite 1634). Die Unterschrift von Xaver
Schwegler ist infolge Todes erloschen. Ernst Müller, Vizepräsident der
Verwaltung, ist nun Präsident. Neu ist in die Verwaltung als Vizepräsident
gewählt worden: Jakob Fislér, von Uster, in Hettlingen. Präsident, Vize-
präsident und Geschäftsführer führen Kollektivunterschrift zu zweien.

30. April 1959.
Landwirtschaftliche Genossenschaft Guntalingen, in Waltalingen
(SHAB. Nr. 149 vom 29. Juni 1949, Seite 1724). Die Unterschrift von Emil
Ulrich ist erloschen. Ernst Pletscher, Aktuar des Vorstandes, ist jetzt Prä-
sident. Neu ist als Aktuar in den Vorstand gewählt worden Albert Schmid,
von und in Waltalingen. Der Präsident oder der Vizepräsident führt mit dem
Aktuar Kollektivunterschrift.

30. April 1959. Drogerie, Lebensmittel.
Eugen Grob Erben Kommandit-Gesellschaft, in Pfäffikon (SHAB. Nr. 11
vom 15. Januar 1945, Seite 114), Drogerie und Lebensmittelgeschäft. Diese
Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma
ist erloschen. Aktiven und Passiven sind von der neuen Einzelfirma «Hein-
rich Grob» in Pfäffikon, übernommen worden.

30. April 1959. Drogerie, Lebensmittel usw.
Heinrich Grob, in P f ä f f i k o n. Inhaber dieser Firma ist Heinrich Grob, von
Knouau, in P f ä f f i k o n (Zürich). Diese Firma hat Aktiven und Passiven der

bisherigen Firma «Eugen Grob Erben Kommandit-Gesellschaft», in Pfäfers, übernommen. Drogerie und Lebensmittelgeschäft; Fabrikation und Verkauf von pharmazeutischen und technischen Produkten. An der Kemptalstrasse.

30. April 1959. Chemische Produkte.

Karl Zimmermann-Bucher, in Zürich (SHAB. Nr. 245 vom 20. Oktober 1947, Seite 3079), Fabrikation und Vertrieb chemischer Produkte für die Industrie. Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftsbetriebes erloschen.

30. April 1959. Phototechnik.

Dr. E. Rüst, in Meilen (SHAB. Nr. 287 vom 7. Dezember 1955, Seite 3135), phototechnisches Laboratorium. Diese Firma ist infolge Überganges des Geschäftes mit denjenigen Aktiven und Passiven, die in der Uebnahmebilanz vom 1. Januar 1959 enthalten sind, an die neue Aktiengesellschaft «Dr. Ernst Rüst AG», in Stäfa, erloschen.

30. April 1959. Photochemie.

Dr. Ernst Rüst AG, in Stäfa. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 23. April 1959 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb eines photochemischen Labors und den Handel mit den darin hergestellten Erzeugnissen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000; es zerfällt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Die Gesellschaft erwirbt das Geschäft der erloschenen Einzelfirma «Dr. E. Rüst», in Meilen, mit denjenigen Aktiven und Passiven, die in der Uebnahmebilanz vom 1. Januar 1959 enthalten sind, nämlich Aktiven im Betrage von Fr. 73 829.50 und Passiven im Betrage von Fr. 72 829.50, zum Preise von Fr. 1000. Andere als die in der erwähnten Uebnahmebilanz aufgeführten Aktiven und Passiven übernimmt die Gesellschaft nicht. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre können, sofern alle Aktionäre bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Dem Verwaltungsrat gehören mit Einzelunterschrift an: Dr. Peter Herold, von Chur, in Küsnacht (Zürich), als Präsident, und Dr. Ernst Rüst, von Zürich, in Meilen, als weiteres Mitglied. Geschäftsdomizil: Grundstrasse.

30. April 1959.

Steiner, Mineralöl und Chemikalien A.G., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 79 vom 8. April 1959, Seite 991). Die Generalversammlung vom 24. April 1959 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 1500 neuen Inhaberaktien zu Fr. 500 ist das Grundkapital von Fr. 250 000 auf Fr. 1 000 000 erhöht worden. Es ist zerlegt in 2000 Inhaberaktien zu Fr. 500 und mit Fr. 775 000 einbezahlt.

30. April 1959.

Photoglob-Wehrli A.-G., in Zürich 3 (SHAB. Nr. 231 vom 3. Oktober 1958, Seite 2654), Produktion und Vertrieb von Verlagsgegenständen aller Art usw. E. Hans Mahler-Guhl ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Ernst Briner, Mitglied des Verwaltungsrates, ist jetzt Vizepräsident; er führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Neu sind in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden: Dr. Walter Schneider, von und in Zürich, als Präsident, sowie Peter Bühner, von Hofen (Schaffhausen), in Zollikon, und Peter Guhl, von Steckborn und Zürich, in Küsnacht (Zürich).

30. April 1959. Modeschmuck usw.

Illusion GmbH., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 112 vom 16. Mai 1958, Seite 1346), Modeschmuck usw. Dr. René Kägi ist infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden. Er ist nicht mehr Geschäftsführer; seine Unterschrift ist erloschen. Seine Stammeinlage im Betrage von Fr. 1000 ist vom neuen Gesellschafter Dr. Friedrich Spälti, von Netstal, in Zürich 4, erworben worden; dieser ist auch Geschäftsführer mit Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Badenerstrasse 41, in Zürich 4 (bei Dr. Friedrich Spälti).

30. April 1959. Waren aller Art usw.

Lavasto A.G., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 80 vom 5. April 1955, Seite 894), Handel mit sowie Kauf und Verkauf und Einfuhr und Ausfuhr von Waren aller Art usw. Albert Bruman ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Emil Stutzer, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Präsident und führt weiterhin Einzelunterschrift. Neu ist in den Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift gewählt worden: Fridolin Schweizer, von Schaffhausen, in Zürich. Neues Geschäftsdomizil: Hofwiesenstrasse 3, in Zürich 6 (bei der Firma Gemperli & Bruman A.G.).

30. April 1959. Waren aller Art.

Sirius A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 68 vom 24. März 1959, Seite 865), Betrieb von Handels-, Finanzierungs- und Fabrikationsgeschäften usw. Paulina Muri geb. Mathys, Präsidentin des Verwaltungsrates, und Walter Muri, Mitglied des Verwaltungsrates, wohnen nun in Küsnacht (Zürich).

30. April 1959. Kolonialwaren usw.

Paul Husi Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 138 vom 16. Juni 1953, Seite 1574), Agentur für Kolonialwaren, Öle, Fette und Drogen usw. Paulina Muri geb. Mathys, Mitglied der Geschäftsleitung und Delegierte des Verwaltungsrates, und Walter Muri, Mitglied des Verwaltungsrates, wohnen nun in Küsnacht (Zürich).

30. April 1959.

Warenautomaten AG, in Zürich 3 (SHAB. Nr. 195 vom 22. August 1958, Seite 2265), Vertrieb von Waren- und Getränkeautomaten usw. Max Vollmer ist nicht mehr Präsident, sondern weiteres Mitglied des Verwaltungsrates; er führt weiterhin Einzelunterschrift. Neu ist als Präsident des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt worden Max Binkert, von und in Laufenburg (Aargau).

30. April 1959.

Uto Treuhand- und Verwaltungs A.-G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 35 vom 13. Februar 1959, Seite 486). Dr. Hugo F. Heberlein ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

30. April 1959. Bureauorganisation usw.

Erwin Schwarz, Zweigniederlassung in Zürich (SHAB. Nr. 285 vom 7. Dezember 1953, Seite 2962), Bureau-Organisation, Handel mit Papier usw., mit Hauptsitz in Basel. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Rosa Schwarz-Beer, von Basel, in Riehen, und an Ernst David, von und in Basel.

30. April 1959.

Biolar-Kröterprodukte, D. Heller, in Zürich (SHAB. Nr. 288 vom 8. Dezember 1955, Seite 3146). Der Firmainhaber wohnt nun in Zürich 10. Neues Geschäftsdomizil: Bombachstrasse 15.

30. April 1959. Lichtbogen-Sonnen.

D. Heller, in Zürich (SHAB. Nr. 12 vom 16. Januar 1956, Seite 126), Generalvertretung der Firma «Unisol-Apparatebau, Fritz Rumpelhart», in Berlin-Lichterfelde, von Lichtbogen-Sonnen. Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftsbetriebes erloschen.

30. April 1959.

Transima Gesellschaft für Transport- und Industriemaschinen, A.G. in Zürich 10 (SHAB. Nr. 3 vom 7. Januar 1959, Seite 34). Die Generalversammlung vom 24. April 1959 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 150 neuen Namenaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 150 000 auf Fr. 300 000, eingeteilt in 300 Namenaktien zu Fr. 1000, erhöht worden. Vom Erhöhungsbetrag sind Fr. 45 000 durch Verrechnung liberiert worden. Das Grundkapital ist voll liberiert.

Bern — Berne — Berna

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

30. April 1959.

Käserigenossenschaft Niedermuhlern, in Niedermuhlern (SHAB. Nr. 20 vom 25. Januar 1957, Seite 242). Der Präsident Hans Blatter, von und in Zimmerwald, ist zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Als neuer Präsident ist gewählt Hans Bachmann, von und in Niedermuhlern. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Bern

30. April 1959. Sprengstoffe.

Max Trepp, in Bern, Verkauf von Sprengstoffen und Zutatzen (SHAB. Nr. 305 vom 28. Dezember 1955, Seite 3351). Neues Geschäftsdomizil: Lindrain 1.

30. April 1959. Blumen.

Frau Clara Bally, in Bern, Blumensalon (SHAB. Nr. 117 vom 21. Mai 1954, Seite 1318). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

30. April 1959. Liegenschaften.

Platanenweg No. 526 A.G., in Bern, Ankauf der Liegenschaft Hiltterfingen-Grundbuch Nr. 802, Platanenweg 526, Seematte-Hünibach, deren Verwaltung und Wiederverkauf usw. (SHAB. Nr. 40 vom 18. Februar 1957, Seite 462). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 12. Dezember 1958 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation beendet ist, wird die Firma gelöscht.

30. April 1959.

Schuhhaus «zum Lütty» A.G., in Bern (SHAB. Nr. 35 vom 13. Februar 1959, Seite 486). Die ausserordentliche Generalversammlung vom 16. April 1959 hat die Firma in Schuhhaus Walder «zum Lütty» A.G. abgeändert. Die Statuten wurden entsprechend revidiert.

Bureau Frutigen

30. April 1959. Schlosserei, Zentralheizungen.

Gebr. W. & H. Spiess, in Adelboden, Schlosserei und Zentralheizungen, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 55 vom 7. März 1951, Seite 588). Die Gesellschaft ist aufgelöst und die Firma wird gelöscht. Aktiven und Passiven werden vom Gesellschafter Willy Spiess, als Inhaber der Einzelfirma «W. Spiess», in Adelboden, übernommen.

30. April 1959. Schlosserei, Zentralheizungen.

W. Spiess, in Adelboden. Inhaber der Firma ist Willy Spiess, von und in Adelboden. Die Firma hat Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Gebr. W. & H. Spiess», in Adelboden, übernommen. Schlosserei und Zentralheizungen.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasli)

13. April 1959. Brennmaterialien, Transporte usw.

Wwe. Olga Otth, in Meiringen (SHAB. Nr. 149 vom 30. Juni 1958, Seite 1771), Handel mit Kohlen, Holz und Heizöl, Autotransporte, offizielle Bahncamionnage und Lagerhäuserhaltung. Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges mit Aktiven und Passiven an die nachstehend eingetragene Firma «Gebr. Otth», in Meiringen, gelöscht.

13. April 1959. Brennmaterialien, Camionnage usw.

Gebr. Otth, in Meiringen. Heinz Otth-Amacher und Ernst Otth-von Weissenfluh, beide von und in Meiringen, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1959 begonnen hat und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Einzelfirma «Wwe. Olga Otth», in Meiringen, übernommen hat. Sie wird vertreten durch die beiden Gesellschafter, welche Kollektivunterschrift führen. Einzelprokura ist erteilt worden an Wwe. Olga Otth geb. Scheurer, von und in Meiringen. Handel mit Kohlen, Holz und Heizöl, offizielle Bahncamionnage und Lagerhäuserhaltung.

30. April 1959.

Meho A.G. Meiringen, Holzwarenfabrik, in Meiringen (SHAB. Nr. 163 vom 15. Juli 1955, Seite 1854). Der Verwaltungsrat besteht aus Wilhelm Hirt-Mettauer, von Tüschert, in Zürich, Präsident (neu), und Anna Klein geb. Immer, von Weesen, in Meiringen (bisher). Jedes Mitglied des Verwaltungsrates zeichnet einzeln.

30. April 1959. Spenglerei usw.

Arnold Brügger, in Meiringen, Spenglerei, sanitäre Anlagen (SHAB. Nr. 37 vom 14. Februar 1950, Seite 415). Da das Geschäft nicht mehr zur Eintragung verpflichtet ist (Art. 54 HRV), wird die Firma auf Begehren des Inhabers gelöscht.

30. April 1959. Filme.

Hans Brügger, in Meiringen, Filmproduktion, Herstellung von Kinofilmen aller Art (SHAB. Nr. 18 vom 23. Januar 1951, Seite 190). Der Gerichtspräsident von Oberhasli hat durch Urteil vom 16. April 1959 über den Firmainhaber den Konkurs eröffnet.

Bureau Nidau

30. April 1959. Kisten, Kartonage.

Karl Glanzmann, in Scheuren, Kisten- und Kartonagefabrikation (SHAB. Nr. 290 vom 11. Dezember 1945, Seite 3087). Der Inhaber wohnt nun in Freiburg.

Bureau Wangen a. d. A.

29. April 1959. Landwirtschaftliche Maschinen usw.

Agroma AG, in Herzogenbuchsee. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 20. April 1959 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den An- und Verkauf von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten aller Art. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500. Darauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Mitteilungen und Einladungen werden den Aktionären durch eingeschriebenen Brief zugestellt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern.

Ihm gehören an: Otto Haller, von Gontenschwil, in Brugg, als Präsident; Martin Baumann, von Attelwil, in Bern-Liebeld, als Vizepräsident; Max Rebetez-Hug, von Bassecour, in Herzogenbuchsee, als Sekretär und Delegierter des Verwaltungsrates; Fritz Niederhauser-Fink, von Böckten, in Herzogenbuchsee, als Beisitzer. Alle Verwaltungsräte zeichnen kollektiv zu zweien. Geschäftslokal: Industrieweg 2.

Schwyz — Schwytz — Svitto

20. April 1959.

Wohnhaugenossenschaft Familia Einsiedeln, in Einsiedeln. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft, die die Förderung der Wohnbautätigkeit, die Verbesserung der Wohnverhältnisse und die Erstellung von preislich günstigen, zweckmässigen und gesunden Wohnungen vor allem für Familien bezweckt. Die Statuten datieren vom 20. März 1959. Für die Verbindlichkeiten haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Es werden Anteilscheine zu Fr. 100 ausgegeben. Publikationsorgane sind das Amtsblatt des Kantons Schwyz, die Ortszeitungen «Einsiedler Anzeiger» und «Neue Einsiedler Zeitung» und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 5 bis 7 Mitgliedern. Zeichnungsberechtigt sind: Justin Blunshi, von Niederrohrdorf (Aargau), Präsident; Fritz Meier, von Tägerig (Aargau), Vizepräsident; Hans Kälin, von Einsiedeln, Kassier, und Viktorina Kälin, von Einsiedeln, Aktuarin, alle in Einsiedeln. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Kassier oder der Aktuarin.

Zug — Zoug — Zugo

27. April 1959.

Korylin K8-Laboratorium, Leemans Irma, in Zug. Inhaberin der Firma ist Irma Leemans, von Oberegg (Appenzell I.-Rh.), in Den Haag, Holland. Herstellung von und Handel mit chemischen und pharmazeutischen Produkten. Artherstrasse 6 (bei Rüttimann).

29. April 1959.

Wasserwerke Zug, in Zug, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 116 vom 20. Mai 1957, Seite 1355). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 23. April 1959 wurden die Statuten teilweise revidiert. Die publikationspflichtigen Tatsachen wurden dadurch nicht betroffen.

29. April 1959.

Milehgenossenschaft Unterägeri Dorf und Umgebung, in Unterägeri (SHAB. Nr. 209 vom 9. September 1953, Seite 2161). Gemäss Protokoll der Generalversammlung vom 6. Februar 1957 wurden die Statuten teilweise revidiert. Die publikationspflichtigen Tatsachen wurden dadurch nicht betroffen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

29. April 1959. Kaufhaus.

Meyer Söhne A.G. Grenchen (Meyer Söhne S.A. Granges), in Grenchen, Betrieb eines Kaufhauses (SHAB. Nr. 293 vom 15. Dezember 1958, Seite 3340). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 20. April 1959 hat die Gesellschaft ihre Firma abgeändert in «Grands Magasins Innovation, vormalis Meyer Söhne A.G. Grenchen (Grands Magasins Innovation, ci-devant Meyer Söhne S.A. Granges)». Die Statuten wurden entsprechend geändert. Die Prokura des René Imoberdorf ist erloschen. Jürg Albrecht, Direktor, wohnt nun in Lausanne.

30. April 1959. Kolonialwaren.

Frau Y. Glauser-Styner, in Grenchen, Kolonialwarenhandlung (SHAB. Nr. 50 vom 29. Februar 1952, Seite 579). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

30. April 1959. Uhrenrohwerke usw.

A. Michel A.G., in Grenchen, Fabrikation von und Handel mit Uhrenrohwerken (Ebauches), Uhrenbestandteilen (Fournitures) usw. (SHAB. Nr. 120 vom 25. Mai 1956, Seite 1338). Rolf Bühlmann, Verwaltungsrat, wohnt in Grenchen.

30. April 1959. Uhrenrohwerke usw.

Felsa A.G., in Grenchen, Fabrikation von und Handel mit Uhrenrohwerken (Ebauches), Uhrenbestandteilen (Fournitures) usw. (SHAB. Nr. 120 vom 25. Mai 1956, Seite 1338). Rolf Bühlmann, Direktor, wohnt in Grenchen.

Bureau Olten-Gösgen

27. April 1959. Baustofffabriken usw.

Aktiengesellschaft Hunziker & Cie., Zweigniederlassung in Olten, Baustofffabriken usw. (SHAB. Nr. 68 vom 21. März 1956, Seite 750), mit Hauptsitz in Zürich. Zum betriebsleitenden Ingenieur mit Kollektivprokura zu zweien für die Zweigniederlassung Olten wurde ernannt: Benoît Michel, von Zürich, in Wangen bei Olten.

Bureau Stadt Solothurn

28. April 1959. Spenglerei, Installationen.

W. Frei-Reinert, in Solothurn, Spenglerei, sanitäre Installationen und Blitzschutzanlagen (SHAB. Nr. 46 vom 25. Februar 1952, Seite 523). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers und Geschäftsabtretung erloschen.

28. April 1959. Spenglerei, Blitzschutzanlagen usw.

Hans Gurtner, vorm. **W. Frei-Reinert**, in Solothurn. Inhaber dieser Einzel-firma ist Hans Gurtner, von Zimmerwald (Bern), in Grenchen. Spenglerei, sanitäre Installationen und Blitzschutzanlagen. Bielstrasse 16.

29. April 1959.

Genossenschaft Pro Parkett (Société coopérative Pour Parquet), in Solothurn (SHAB. Nr. 199 vom 27. August 1957, Seite 2283). Die Unterschrift von Hugo von Arx ist erloschen. Neu sind in die Verwaltung gewählt worden: Paul Schmid, von Riggisberg, in Alpnach-Dorf, als Präsident mit Einzelunterschrift, und Pierre Guignard, von Le Lieu (Vaud), in Romainmôtier (Vaud), mit Kollektivunterschrift zu zweien.

29. April 1959. Warenhaus.

Nordmann A.G. Solothurn, in Solothurn, Betrieb eines Kaufhauses (SHAB. Nr. 227, vom 27. September 1956, Seite 2446). Laut öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 18. Dezember 1958 hat die Gesellschaft die Statuten revidiert. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Neu ist in diesen als Vizepräsident gewählt worden: André Maus, von Genf, in Cologny (Genf); er führt Einzelunterschrift. Robert Nordmann, bisher einziger Verwaltungsrat, ist nun Präsident; er zeichnet wie bisher einzeln.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

28. April 1959.

Tubag A.G. für Metallverarbeitung, in Basel (SHAB. Nr. 304 vom 29. Dezember 1958, Seite 3524). Prokura wurde erteilt an: Gertrud Hepp-Balzer, von und in Basel. Sie zeichnet zu zweien.

28. April 1959.

Victor Kuhn, Musikhaus, in Basel, Handel mit Instrumenten usw. (SHAB. Nr. 17 vom 23. Januar 1931, Seite 147). Domizil: Sennheimerstrasse 40.

28. April 1959. Schreibmaschinen usw.

R. Maggiorini, in Basel, Handel mit Schreibmaschinen usw. (SHAB. Nr. 250 vom 25. Oktober 1957, Seite 2803). Die Einzelfirma ist infolge Uebergangs der Aktiven und Passiven an die Kommanditgesellschaft «Renato Maggiorini & Co.», in Basel, erloschen.

28. April 1959. Bureaumaschinen usw.

Renato Maggiorini & Co., in Basel. Renato Maggiorini-Kassebeer, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Hedwig genannt Hedi Herz, als Kommanditistin mit Fr. 10 000, beide von und in Basel, sind unter obiger Firma eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die am 1. April 1959 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «R. Maggiorini», in Basel, übernommen hat. Handel mit Bureaumaschinen, Bureaumöbeln und Bureau-material; Bureaumaschinen-Service. Steinenvorstadt 43.

29. April 1959. Transporte.

Rudolf Haller Aktiengesellschaft, Zweigniederlassung in Basel, internationale Transporte usw. (SHAB. Nr. 246 vom 19. Oktober 1956, Seite 2652), mit Hauptsitz in Genf. Der Präsident des Verwaltungsrates, Rodolphe Haller, führt nun Einzelunterschrift. Die Prokuren des Heinrich Fretz und des Ernst Heimgartner sind erloschen. Prokura wurde erteilt an Arthur Thommen, von Basel, in Münchenstein. Er zeichnet zu zweien.

29. April 1959.

Autosilo und Hotel International A.G. Basel, in Basel (SHAB. Nr. 131 vom 7. Juni 1957, Seite 1524). Zum Direktor wurde ernannt: Dr. André Kurz, von Corsier (Waadt), in Urikon, Gemeinde Stäfa. Er führt Einzelunterschrift.

29. April 1959. Bekleidung usw.

Spengler A.G., in Basel, Betrieb eines Handelsunternehmens für Bekleidung usw. (SHAB. Nr. 303 vom 27. Dezember 1957, Seite 3395). Prokura wurde erteilt an: Fritz Ehrsam, von Ramlinsburg, in Pratteln, und Hans Rudolf Mathis, von Wolfenschiessen, in Allschwil. Sie zeichnen zu zweien für das Gesamtunternehmen.

29. April 1959. Walzprodukte usw.

Walzstahl A.G., in Basel, Handel mit Waren aller Art, insbesondere mit Walzprodukten usw. (SHAB. Nr. 183 vom 8. August 1958, Seite 2154). Zum Geschäftsführer wurde ernannt: Theodor Maas, deutscher Staatsangehöriger, in Mülheim an der Ruhr. Er führt Einzelunterschrift.

29. April 1959. Liegenschaften usw.

Syntrag A.G., in Basel, Erstellung von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 129 vom 6. Juni 1958, Seite 1548). In der Generalversammlung vom 28. April 1959 wurden die Statuten geändert. Die Firma lautet nun: **Zum Ingelstein A.G.**

29. April 1959. Seidenbänder usw.

Sathurna A.G., in Basel, Fabrikation von Seidenbändern usw. (SHAB. Nr. 47 vom 27. Februar 1959, Seite 614). Zum Direktor wurde ernannt: Harold Weber, von Luzern, in Basel. Er zeichnet zu zweien.

29. April 1959.

Lasso Seilbahnen A.G., in Basel (SHAB. Nr. 47 vom 27. Februar 1959, Seite 614). In der Generalversammlung vom 29. April 1959 wurden die Statuten geändert. Das Grundkapital von Fr. 250 000 wurde durch Ausgabe von 250 Namenaktien zu Fr. 1000 erhöht auf Fr. 500 000, eingeteilt in 500 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000.

29. April 1959.

Felicitas Immobilien A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 28. April 1959 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Erstellung, den An- und Verkauf und die Verwaltung von Liegenschaften sowie alle mit diesem Zweck zusammenhängenden und ihm förderlichen Geschäfte. Die Gesellschaft erwirbt die Liegenschaften Kannenfeldstrasse 25 und Burgfelderstrasse 30 zum Preise von zusammen Fr. 698 000. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Hierauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehört an: Otto Josef genannt Peter Becker, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Laufenstrasse 20 (bei Gérard Bächle).

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

29. April 1959. Wärmetechnische Anlagen usw.

H. Geissberger & Co., Zweigniederlassung in Pratteln. Unter dieser Firma hat die Kommanditgesellschaft «H. Geissberger & Co.», in Basel, Erstellung von wärme- und lüftungstechnischen Anlagen und Zentralheizungen, eingetragen im Handelsregister von Basel-Stadt seit 14. Juni 1955 (SHAB. Nr. 151 vom 1. Juli 1955, Seite 1727), in Pratteln eine Zweigniederlassung errichtet. Diese wird vertreten durch Johann genannt Hans Geissberger-Karstens, von Riniken, in Binningen, unbeschränkt haftender Gesellschafter, sowie die Prokuristen: Fritz Salathe-Steiger, von Arisdorf, in Basel; Karl Gustav Schindel-Erb, von Zürich, in Riehen, und Hans Piechocky, von und in Basel, alle mit Einzelunterschrift. Domizil: Muttenerstrasse 16 (bei Hans Graf).

29. April 1959. Mechanische und elektrotechnische Artikel usw.

Tsehudin & Heid Aktiengesellschaft, in Waldenburg, Fabrikation von präzisionsmechanischen und elektrotechnischen Artikeln usw. (SHAB. Nr. 22 vom 29. Januar 1959, Seite 332). Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen wurde erteilt an Dr. Josef Meier, von Niedergösgen, in Waldenburg.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell Rh. ext. — Appenzello est.

29. April 1959. Spirituosen, diätetische Produkte.

Karl Lämmler, in Herisau, Verkauf von Spirituosen und diätetischen Produkten (SHAB. Nr. 117 vom 22. Mai 1956, Seite 1304). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

29. April 1959.

Naturheilinstitut «Ruth Hanselmann, in Herisau (SHAB. Nr. 196 vom 24. August 1954, Seite 2175). Neues Geschäftslokal: Gossauerstrasse 47.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

28. April 1959. Zahnärztliche Artikel usw.
Medidenta A.-G., in St. Gallen, Vertrieb zahnärztlicher und zahntechnischer Artikel usw. (SHAB. Nr. 87 vom 16. April 1958, Seite 1047). An der ordentlichen Generalversammlung vom 23. April 1959 wurde gemäss öffentlicher Urkunde eine teilweise Statutenrevision vorgenommen, die die publikationspflichtigen Tatsachen nicht betrifft.

28. April 1959.
Landwirtschaftliche Hypothekar-Bürgerschaftsgenossenschaft des Kantons St. Gallen, in St. Gallen (SHAB. Nr. 105 vom 7. Mai 1954, Seite 1168). Geschäftsdomizil: Vadianstrasse 40.

28. April 1959.
A. Mayer & Cie., Kleiderfabrik, Ganterschwil, in Ganterschwil, Kleiderfabrik, Anzüge und Mäntel für Herren und Knaben, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1950, Seite 283). Der bisherige unbeschränkt haftende Gesellschafter Albert Mayer, dessen Unterschrift erloschen ist, ist nun Kommanditär mit einer Kommandite von Fr. 50 000, die durch Verrechnung voll liberiert ist. Die bisherigen Kommanditäre Oskar Mayer Sohn und Willy Mayer Sohn, sind nun unbeschränkt haftende Gesellschafter. Ihre Kommanditen von je Fr. 50 000 sind erloschen. Sie führen anstelle der Einzelprokura nun Einzelunterschrift. Die Firma lautet nun Mayer & Cie.

28. April 1959. Obst, Gemüse.
Niklaus Schällebaum, in St. Gallen, Obst- und Gemüsehandlung (SHAB. Nr. 293 vom 14. Dezember 1948, Seite 3383). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven, ohne Liegenschaft, gehen über an die Nachfolgerfirma «L. Schällebaum», in St. Gallen.

28. April 1959. Obst, Gemüse.
L. Schällebaum, in St. Gallen. Inhaberin der Firma ist Louise Schällebaum, von und in St. Gallen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven (ohne Liegenschaft) der bisherigen Einzelfirma «Niklaus Schällebaum», in St. Gallen. Obst- und Gemüsehandlung. Engeltasse 10.

29. April 1959. Taschentücher, Textilien usw.
A. Günther & Co. A.-G., in St. Gallen, Fabrikation von und Handel mit Taschentüchern und Textilprodukten jeder Art usw. (SHAB. Nr. 113 vom 16. Mai 1957, Seite 1328). Willy B. Günther ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Victor Neuburger ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates und führt wie bisher Einzelunterschrift. Einzelprokura wurde erteilt an Huguette Neuburger-Günther, von und in St. Gallen.

29. April 1959. Spirituosen, chemisch-technische Produkte.
Gehr. Keller, in Uzwil, Gemeinde Henau, Beeren- und Früchte-Verwertung, Engros-Handel mit Spirituosen (SHAB. Nr. 60 vom 13. März 1957, Seite 692), Kollektivgesellschaft. Die Geschäftsnatur lautet nun Fabrikation von und Handel mit Spirituosen, sowie Handel mit chemisch-technischen Produkten.

29. April 1959.
Darlehenskasse Grub St. G., in Grub, Gemeinde Eggersriet, Genossenschaft (SHAB. Nr. 69 vom 25. März 1953, Seite 704). Die Unterschriften von Karl Bürki und Bernhard Bischof sind erloschen. Der bisherige Vizepräsident Bernhard Bischof-Allenspach wurde zum Präsidenten ernannt und der bisherige Beisitzer Albert Giger, von Krummenau, in Grub, Gemeinde Eggersriet, zum Vizepräsidenten. Neu wurde als Aktuar in den Vorstand gewählt: Amadeo Bischof, von und in Grub, Gemeinde Eggersriet. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen zu zweien.

29. April 1959.
Darlehenskasse Oberhelfenschwil, in Oberhelfenschwil, Genossenschaft (SHAB. Nr. 91 vom 20. April 1948, Seite 1112). Die Unterschrift von Albert Gubser ist erloschen. Der bisherige Vizepräsident Bernhard Bühler wurde zum Präsidenten ernannt und der bisherige Beisitzer Fritz Jud, von Maseltrangen, in Oberhelfenschwil, zum Vizepräsidenten. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen zu zweien.

29. April 1959. Wäsche, Stoffe, Vorhänge, Teppiche.
Rigo, in St. Gallen, Spezialgeschäft für Wäsche, Stoffe, Vorhänge und Teppiche (SHAB. Nr. 35 vom 12. Februar 1937, Seite 338). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers erloschen.

29. April 1959.
Emil Rüesch, Baugeschäft, in Wil, Baugeschäft (SHAB. Nr. 84 vom 10. April 1946, Seite 1097). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

29. April 1959. Trikotagen usw.
Frieda Sauter, in St. Gallen, Vertrieb von Trikotagen, Manufaktur- und Textilwaren (SHAB. Nr. 145 vom 24. Juni 1938, Seite 1411). Diese Firma wird, weil nicht mehr eintragungspflichtig, auf Begehren der Inhaberin gelöscht.

Aargau — Argovie — Argovia

Berichtigung.
Rivella International A.G., in Rothrist (SHAB. Nr. 182 vom 7. August 1957, Seite 2137). Die Erhöhung des Aktienkapitals auf Fr. 100 000 und die entsprechende Statutenrevision wurden in der Generalversammlung vom 27. Juli 1957 beschlossen.

29. April 1959.
René Bachmann Kunststoffprodukte Zofingen, in Zofingen. Inhaber dieser Firma ist René Bachmann, von und in Zofingen. Fabrikation von und Handel mit Spritz- und Pressteilen aus Kunststoffen aller Art. Henzmannstrasse 8.

29. April 1959.
Öl- und Chemie-Werk A.-G. (Fabrique d'huiles et de produits chimiques S.A.) (Fabbrica d'Olio e di Prodotti Chimici S.A.) (Oil and Chemical Works Ltd.), in Hausen (SHAB. Nr. 77 vom 6. April 1959, Seite 965). In der Generalversammlung vom 20. April 1959 wurden die Statuten revidiert. Die Firma lautet nun: Reichhold Chemie A.G. Das Grundkapital ist von Fr. 5 000 000 auf Fr. 10 000 000 erhöht worden durch Ausgabe von 5000 Namenaktien, Serie C, zu Fr. 1000. Auf den Erhöhungsbetrag sind Fr. 1 000 000 einbezahlt. Das Grundkapital beträgt nun Fr. 10 000 000, eingeteilt in 2500 Inhaberaktien Serie A zu Fr. 1000; 2500 Namenaktien Serie B zu Fr. 1000 und 5000 Namenaktien Serie C zu Fr. 1000. Auf das gesamte Aktienkapital sind Fr. 6 000 000 einbezahlt.

30. April 1959.
Konsum-Genossenschaft Ehrendingen, in Oberehrendingen (SHAB. Nr. 93 vom 24. April 1953, Seite 987). Die Unterschrift von Othmar Schraner, Verwalter, ist erloschen. Zum Verwalter (ausserhalb des Vorstandes) wurde gewählt: Albin Keller, von Endingen, in Oberehrendingen. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar oder dem Verwalter.

30. April 1959.

H. Bernet Hotel Bären & Casino, in Wohlen. Inhaber dieser Firma ist Hans Bernet-Mock, von Grindelwald, in Wohlen (Aargau). Betrieb des Hotels und Restaurants «Bären und Casino». Zentralstrasse 28.

30. April 1959. Kolonialwaren.

L. Reinauer Handlung Mellingen, in Mellingen, Kolonial- und Gemischtwarenhandlung (SHAB. Nr. 119 vom 23. Mai 1949, Seite 1385). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

30. April 1959. Käserei.

Fr. Wüthrich, in Boswil, Käsebetrieß (SHAB. Nr. 241 vom 16. Oktober 1942, Seite 2357). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

30. April 1959.

Baumwoll-Spinnerei & -Weberei Wettingen, in Wettingen, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 306 vom 31. Dezember 1958, Seite 3553). Paul G. Schellenberg-Brandenberger, Präsident, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Präsident des Verwaltungsrates ist nun Emil Staub und Vizepräsident Hans C. Bechtler, beide bisher Mitglieder des Verwaltungsrates. Sie führen weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Neu ist als Mitglied des Verwaltungsrates gewählt worden: Richard Molinari, von Ascona, in Rheinfelden. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

30. April 1959. Heizungsanlagen.

Rud. A. Strub, in Lenzburg. Inhaber dieser Firma ist Rudolf Arthur Strub-Kreis, von Trimbach (Solothurn), in Winterthur. Erstellung von Heizungsanlagen aller Art. Burghaldenstrasse 29.

30. April 1959. Möbelfabrikation.

E. Märki, in Gränichen, Möbelfabrikation, Innenausbau (SHAB. Nr. 204 vom 1. September 1943, Seite 2100). Diese Firma ist infolge Uebertrages mit Aktiven und Passiven an die «Märki A.G. Möbelfabrikation Innenausbau», in Gränichen, erloschen. Die Uebernahme erfolgt auf Grund der Bilanz per 1. Januar 1959 und des Sacheinlagevertrages vom 27. April 1959.

30. April 1959.

Märki A.G. Möbelfabrikation Innenausbau, in Gränichen. Unter dieser Firma besteht gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 27. April 1959 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb einer Werkstätte für Möbel- und Bauschreinerei sowie Innenausbau. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien von je Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Bilanz per 1. Januar 1959 und Sacheinlagevertrag vom 27. April 1959 von der bisherigen Einzelfirma «E. Märki» Aktiven für Fr. 377 215.15 und Passiven für Fr. 277 215.15. Der Aktivenüberschuss beträgt Fr. 100 000 und wird voll auf das Grundkapital angerechnet. Die von der Einzelfirma seit 1. Januar 1959 getätigten Geschäfte gehen auf Rechnung der Aktiengesellschaft. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehört einzig an: Ernst Märki, von Mandach, in Gränichen; er führt Einzelunterschrift. Geschäftsadresse: Lochgasse Nr. 462.

30. April 1959.

Bank in Menziken (Banque de Menziken), in Menziken, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 58 vom 12. März 1959, Seite 744). In der Generalversammlung vom 16. Februar 1959 wurde die Erhöhung des Grundkapitals von bisher Fr. 2 250 000 auf Fr. 3 000 000 beschlossen durch Ausgabe von 3750 neuen Inhaberaktien zu Fr. 200. Die Generalversammlung vom 27. April 1959 hat die Vollenzählung der Aktien konstatiert und die Statuten entsprechend revidiert. Das Grundkapital beträgt nun Fr. 3 000 000, eingeteilt in 15 000 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 200.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

30. April 1959. Immobilien.

NEVEG A.G. Münchwil, in Münchwil, Kauf, Verkauf und Verwaltung von Grundstücken sowie Erstellung, Verkauf und Verwaltung von Wohn- und Geschäftshäusern und Fabrikgebäuden (SHAB. Nr. 107 vom 9. Mai 1955, Seite 1229). Die Statuten wurden durch Generalversammlungsbeschluss vom 14. April 1959 revidiert. Der Verwaltungsrat besteht jetzt aus 1 bis 5 Mitgliedern. Die übrigen Änderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht. Josef Zehnder, Heinrich Hugger, Hans Frei und Johann Vollmar sind aus dem Verwaltungsrat ausgetreten. Die Unterschriften der beiden Erstgenannten sind erloschen. Robert Sauter ist jetzt einziges Verwaltungsratsmitglied; er führt Einzelunterschrift.

30. April 1959.

Zwirner Rosenthal A.G., in Wängi (SHAB. Nr. 56 vom 8. März 1957, Seite 639). Dr. Georges Capitaine ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde Ursula Sulzer-Stierlin, von Winterthur, in Elgg (Zürich), in den Verwaltungsrat gewählt. Sie führt Einzelunterschrift; ihre Prokura ist erloschen.

30. April 1959.

Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Thundorf, in Thundorf (SHAB. Nr. 50 vom 2. März 1954, Seite 559). Ulrich Schweizer ist als Verwalter zurückgetreten, gehört jedoch dem Vorstand als Beisitzer weiterhin an; seine Unterschrift ist erloschen. Als neuer Verwalter mit Einzelunterschrift und zugleich als Mitglied des Vorstandes wurde Hans Badertscher, von Zäziwil (Bern), in Thundorf, gewählt.

30. April 1959. Autoreinigungsmittel.

W. Reinli, in Amriswil. Firmainhaber ist Willi Reinli, von Weinfelden, in Amriswil. Vertrieb eines Autoreinigungsmittels. Mühlebach 36.

30. April 1959. Eisenwaren.

Eugen Koch, in Weinfelden. Firmainhaber ist Eugen Koch, von Niederhelfenschwil (St. Gallen), in Weinfelden. Handel mit Eisenwaren. Pestalozzistrasse 12.

30. April 1959.

Buchdruckerei Weinfelden A.G., in Weinfelden (SHAB. Nr. 80 vom 5. April 1957, Seite 915). Ueber die Gesellschaft ist am 13. April 1959 der Konkurs eröffnet worden; sie ist demzufolge aufgelöst.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio d'Acquarossa

30 aprile 1959.

Cassa rurale di Leontica, in Leontica. Con questa ragione sociale si è costituita una società cooperativa avente per scopo: di fornire ai soci i fondi necessari per i loro affari; di costituire, a loro profitto, un capitale indivisibile e inalienabile; di dare al pubblico la possibilità di collocare a frutto

i capitali disponibili a condizioni vantaggiose di tasso e di sicurezza, sia in depositi su libretti di risparmio o su conto corrente, sia in obbligazioni, sia in qualsiasi altra forma legale. Lo statuto porta la data del 22 aprile 1959. I soci rispondono in solido, e con tutti i loro averi, verso i terzi, di tutte le obbligazioni legittimamente contratte dalla società e si impegnano a effettuare, se necessario, versamenti suppletivi illimitati. Il capitale sociale è suddiviso in quote sociali di 100 fr. Le pubblicazioni avvengono sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Il comitato di direzione è composto da tre a cinque membri. La società è vincolata dalla firma collettiva a due del presidente, del vice-presidente e del segretario. Elvezio Beretta è presidente; Luigi Ciani, vice-presidente; Carlo Fiorini, segretario; tutti da e in Leontica.

Ufficio di Lugano

29 aprile 1959. Prodotti alimentari, ecc.

Società anonima Felice Planzi, in liquidazione, in Sorengo, importazione-esportazione di prodotti alimentari, ortofruttili e vinicoli (FUSC. del 25 settembre 1957, N° 224, pagina 2537). La liquidazione essendo terminata, la ragione sociale è radiata.

29 aprile 1959.

Ristorante Pace S. a g. l., in Castagnola, gestione del ristorante Pace (FUSC. del 1 giugno 1954, N° 125, pagina 1398). Con verbale notarile della sua assemblea generale straordinaria del 20 marzo 1959, la società ha deciso il suo scioglimento. Essa sussiste unicamente per la liquidazione che sarà effettuata sotto la ragione sociale: Ristorante Pace S. a g. l., in liquidazione, dal liquidatore dr. Dario Biaggini, da e in Giubiasco, che ha firma individuale. La facoltà di rappresentare la società concessa ai soci gerenti Carlo Tamborini e Carlo Ortellì è estinta. Recapito della società invariato. Indirizzo della società in liquidazione: Via Peri 15, Lugano.

30 aprile 1959. Ristorante.

Hufschmid Max, a Cassarate di Castagnola, esercizio ristorante (FUSC. del 12 luglio 1954, N° 159, pagina 1806). Il titolare Max Hufschmid e moglie Carla n/Francioli hanno stabilito per contratto il regime della separazione dei beni. Inoltre, il domicilio del titolare è ora a Aarau.

30 aprile 1959. Importazioni, esportazioni.

Afra, Hufschmid e Guggenbühl, a Cassarate di Castagnola, importazioni-esportazioni, società in nome collettivo (FUSC. del 2 febbraio 1954, N° 26, pagina 297). Il socio Max Hufschmid e moglie Carla n/Francioli hanno stabilito per contratto il regime della separazione dei beni. Inoltre, il domicilio del socio è ora a Aarau.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

29 avril 1959. Scierie, moulin.

H. Chollet, à Villars-Bozon. Le chef de la maison est Henri Chollet, de Maraçon, à Villars-Bozon. Exploitation d'une scierie et moulin.

Bureau de Cully

29 avril 1959.

Gravière de Publoz S.A., à Puidoux. Suivant procès-verbal authentique et statuts du 10 avril 1959, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente de tous matériaux se rapportant à la construction, l'exploitation de toutes gravières ou carrières, l'achat, la vente de tous immeubles bâtis ou non bâtis, l'entreprise de tous terrassements, fouilles et autres travaux similaires. Elle pourra s'intéresser à toutes affaires susceptibles de contribuer à sa prospérité ou à son développement et traiter dans ce but toutes opérations commerciales, industrielles, mobilières ou immobilières ayant rapport avec son objet. Elle se propose notamment de prendre à ferme les gravières que la société en nom collectif «Bastian et Favez» possède à Publoz, commune de Puidoux. Le capital social est fixé à 150 000 fr., divisé en 150 actions au porteur, de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. Les publications et convocations seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. L'unique administrateur est Jacques Margot, de Sainte-Croix, à Forel (Lavaux), qui engage la société par sa signature individuelle. Bureau de la société: Publoz, Puidoux, dans ses locaux.

Bureau de Lausanne

30 avril 1959.

Société immobilière Marie-Antoinette, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 18 février 1953, page 389). L'administratrice Marie Saenger est décédée; sa signature est radiée. Est nommé seul administrateur avec signature individuelle: Curt Fenner, de et à Zurich.

Bureau d'Orbe

24 avril 1959. Chaînes, fermentes.

Jules Viotti, à Vallorbe, chaînes et fermentes de bâtiments (FOSC. du 16 mai 1931, N° 111, page 1064). Cette raison individuelle est radiée par suite de remise de commerce.

24 avril 1959. Chaînes, fermentes, serrurerie, etc.

V. Viotti, à Vallorbe. Le chef de la maison est Valentin Georges fils de Jules-Antoine Achille Viotti, de Gressy s/Yverdon, à Vallorbe. Genre de commerce: fabrication de chaînes et fermentes de bâtiments, serrurerie et appareillage.

29 avril 1959. Nouveautés, confection, tissus, articles de ménage.

Ramelet S.A., à Orbe, exploitation d'un commerce de nouveautés, confection, tissus, articles de ménage et toutes autres opérations s'y rattachant, à l'enseigne «Au Louvre» (FOSC. du 5 juin 1956, N° 129, page 1440). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale extraordinaire, du 18 décembre 1958, la société a révisé partiellement les statuts. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres. Les autres dispositions statutaires révisées ne sont pas soumises à la publication. Le conseil d'administration se compose actuellement de trois membres. A été nommé nouvel administrateur: Jacques Maus, de Genève, à Corsier-Port (Genève), en qualité de vice-président. Il signe collectivement à deux avec les autres administrateurs. Robert Spoerri, déjà inscrit comme administrateur, est secrétaire.

Bureau de Payerne

30 avril 1959. Objets d'art, cristaux, etc.

Madame M. Berger, à Payerne, objets d'art, cristaux, etc. (FOSC. du 22 mars 1951, page 723). Cette raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau d'Yverdon

29 avril 1959. Immeubles, etc.

Arkina S.A., à Yverdon (FOSC. du 17 octobre 1958, page 2764). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 27 avril 1959, la société

a modifié ses statuts. La raison sociale sera dorénavant Cité des Bains S.A. La société a maintenant pour but l'exploitation des bâtiments de l'ancien hôtel des Bains et de l'établissement thermal; l'achat et l'exploitation d'hôtels, de restaurants et d'établissements thermaux et en général de tous commerce et industrie s'y rapportant; la construction d'immeubles à l'usage d'hôtels ou à l'usage locatif et leur exploitation; la revente de tout ou partie des immeubles, matériel, mobilier, fonds industriels et commerciaux dont elle sera propriétaire. Les 860 actions nominatives constituant le capital social sont transformées en actions au porteur. Le capital social de 430 000 fr. est ainsi divisé en 860 actions, au porteur, de 500 fr. chacune. Les 100 parts de fondateurs créées au moment de la construction de la société sont supprimées. Vahan Masraff, d'origine anglaise, à Londres, a été désigné en qualité d'administrateur et de président, en remplacement de Léon Masraff, démissionnaire. Henri Seilaz, de Bas-Vully (Fribourg), et Jules Edouard Chabloz, de Château-d'Oex, les deux à Lausanne, continuent à faire partie du conseil d'administration. La société est engagée par la signature collective du président Vahan Masraff avec l'un ou l'autre des administrateurs. Les pouvoirs de Léon Masraff, administrateur démissionnaire, et de Marguerite Masraff-Pflug, fondée de pouvoir, sont éteints. Bureau de la société: Avenue Haldimand 13, chez le notaire Louis Servien.

29 avril 1959. Sources minérales, boissons.

Arkina S.A., à Yverdon. Suivant acte authentique et statuts du 28 avril 1959, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'exploitation des sources minérales d'Yverdon, la vente de l'eau minérale et de table Arkina et de boissons de toutes espèces. La société peut participer à d'autres entreprises. Le capital social est de 200 000 fr., divisé en 400 actions de 500 fr. chacune, nominatives. Le capital social est entièrement libéré. La société achètera de l'ancienne société anonyme «Arkina S.A.», pour le prix de 1 400 000 fr. selon convention du 20 avril 1959, différents biens (immeubles, usine, mobilier et matériel d'exploitation, installations industrielles, marques), mais sans les autres actifs et le passif de l'ancienne société «Arkina S.A.». Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par avis recommandé. Le conseil d'administration est composé de trois à sept membres, actuellement de: William Laurent, de Fey, à Yverdon, président; Fritz Wuthrich, de Thounet et Trub, à Thounet, vice-président; Hans Widmer, de Heimiswil (Berne), à Ostermundigen, commune de Bolligen, secrétaire; Rudolf Senften, de Adelboden, à Weissenburg, commune de Därstetten, et Hermann Wuthrich, de Thounet et Trub, à Thounet, membres. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire. Locaux: Avenue des Bains.

Wallis — Valais — Vallee

Bureau de Sion

27 avril 1959. Immeubles.

S.I. La Régence Crans S.A., à Crans, commune de Chermignon (FOSC. du 14 novembre 1958, N° 267, page 3048). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 17 avril 1959, la société a porté son capital social de 50 000 fr. à 80 000 fr. par l'émission de 300 actions de 100 fr. nominatives. L'assemblée générale a également converti les 50 actions au porteur de 1000 fr. chacune, en 500 actions nominatives de 100 fr. chacune. Les statuts ont été modifiés en conséquence, ainsi que sur d'autres points non soumis à publication. Le capital social est actuellement de 80 000 fr. divisé, en 800 actions nominatives de 100 fr. chacune entièrement libérées.

30 avril 1959.

Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft (Société Anonyme pour l'Industrie de l'Aluminium), à Chippis (FOSC. du 30 janvier 1959, N° 23, page 362). Le Dr Willy Hämmerli, le Dr Hans-Rudolf Niggli, ainsi que John Wöhrlich, jusqu'ici sous-directeurs, ont été nommés directeurs de département; leur signature ne subit pas de modification. Hugo Marcel Wipf est maintenant sous-directeur et engagé la société par sa signature à deux; sa procuration est radiée. Le Dr Gottlieb Bachmann ne fait plus partie du conseil d'administration. Le directeur de département Hans Jenny et le sous-directeur Max Felber sont maintenant domiciliés à Zurich, le sous-directeur Willy Wetterwald à Sierre.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

29 avril 1959. Charpenterie, menuiserie.

Lienher frères, à Savagnier, entreprise de charpenterie et menuiserie, mécanique (FOSC. du 25 janvier 1921, N° 25, page 190). Par suite du décès de l'associé Jules Lienher et de retraite de l'associé Joseph Lienher, la société est dissoute depuis le 1^{er} janvier 1959. La liquidation étant terminée, la raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la raison «Charles et Jean Lienher», à Savagnier, société en nom collectif inscrite ci-dessous.

29 avril 1959. Charpenterie, menuiserie.

Charles et Jean Lienher, à Savagnier. Charles-François Lienher et Jean-Henri Lienher, les deux de et à Savagnier, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1959 et qui a repris dès cette date l'actif et le passif de la société en nom collectif «Lienher frères», à Savagnier, radiée ci-dessus. Exploitation d'une entreprise de charpenterie et menuiserie.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

29 avril 1959.

Meubles de la Balance, G. Dubois, à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 8 septembre 1958, N° 209). Par jugement du 27 avril 1959, le Tribunal du district de La Chaux-de-Fonds a déclaré le titulaire en état de faillite. L'exploitation ayant cessé, la raison est radiée d'office.

Bureau du Locle

29 avril 1959. Boucherie, etc.

A. Grezet, précédemment au Locle, boucherie-charcuterie (FOSC. du 26 septembre 1956, N° 226, page 2441). Le siège de la maison, de même que le domicile particulier du titulaire, sont actuellement aux Brenets. Bureaux: Grande Rue 71.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

21 avril 1959.

Paul Hnber, fabrique de fraises, successeur de J. Vautravers, à Couvet (FOSC. du 30 juillet 1923, N° 175, page 1512). La raison est radiée par suite de décès du titulaire. La suite des affaires sans actif et passif est reprise par la maison «Robert Fivaz, fabrique de fraises, successeur de J. Vautravers, à Couvet, ci-après inscrite.

21 avril 1959.

Robert Fivaz, fabrique de fraises, successeur de **J. Vautravers**, à Couvet. Le chef de la maison est **Robert Fivaz**, de Couvet et de St-Oyens (Vaud), à Couvet. La maison reprend la suite des affaires sans actif et passif de «Paul Huber, fabrique de fraises, successeur de J. Vautravers», à Couvet, radiée. Fabrication de fraises. Rue Pierre Dubied N° 6.

Bureau de Neuchâtel

29 avril 1959.

Caisse de crédit mutuel de Cornaux, à Cornaux, société coopérative (FOSC. du 18 décembre 1957, N° 296, page 3306). **Léon Flümann**, décédé, ne fait plus partie du comité; ses pouvoirs sont éteints. **Paul Moser**, de Röhrenbach (Berne), à Cornaux, a été nommé président du comité de direction, avec signature collective à deux.

29 avril 1959. Produits chimiques, électrophones, gramos, etc.

Superwax S. à r. l., à Neuchâtel, fabrication, vente, représentation de produits chimiques, etc. (FOSC. du 13 janvier 1959, N° 8, page 112). Selon procès-verbal authentique du 25 avril 1959, l'assemblée générale des associés a modifié les statuts. La société a pour objet la fabrication, la vente, la représentation de produits chimiques et de produits d'entretien et plus particulièrement la représentation de la maison **Zafira** à Genève, s'occupant du service d'entretien d'électrophones, gramos, pick-up, appareils électriques ou électroniques en tous genres et la vente d'aiguilles, saphirs et autres accessoires. Elle peut assumer des participations à toutes entreprises en Suisse et à l'étranger.

29 avril 1959. Matières isolantes.

Bonisol S.A., précédemment à **Peseux** (FOSC. du 26 février 1958, N° 47, page 571). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 16 avril 1959, la société a décidé de transférer son siège social à Neuchâtel et de modifier son but social qui sera désormais le suivant: la société a pour objet la fabrication de matières isolantes, leur application et la pose, l'achat et la vente, l'exploitation de tous brevets et marques, l'acquisition et la concession de licences, le commerce, l'exportation, l'importation et la représentation de tous produits manufacturés ou non. Elle peut en outre faire toutes opérations financières, commerciales, mobilières ou immobilières s'y rapportant, acquérir des participations à toutes entreprises en Suisse ou à l'étranger. Le capital social de 100 000 fr. est actuellement divisé en 100 actions, au porteur, de 1000 fr., entièrement libérées. Le conseil d'administration est composé de 1 à 5 membres. Les statuts originaux, qui portent la date du 30 janvier 1956, ont été modifiés en conséquence. L'assemblée générale est convoquée par un avis adressé sous pli recommandé, en tant que les actionnaires sont tous connus. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. Les administrateurs **Marcel-Charles Pisoli** et **Edmondo Turci-Baggio** ont démissionné; leurs pouvoirs sont éteints. Sont administrateurs: président: **Frédéric Schaefer**, de Gondiswil, à Peseux; membres: **Charles-Marcel Decker**, de Duilier, à Yverdon, et **Claude Fischer** (déjà inscrit). **Claude Fischer** est directeur. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs et du directeur **Locaux**: rue du Bassin 10 (Etude Fr. Cartier).

Genf — Genève — Ginevra

25 avril 1959. Administration de droits d'auteur etc.

Eldorado Pictures S.A., à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 21 avril 1959 il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme qui a pour objet l'administration de toutes redevances provenant de l'acquisition de droits d'auteur sur des œuvres littéraires, musicales et artistiques et, d'une façon générale, sur toutes œuvres jouissant de la propriété intellectuelle. La société n'aura aucune activité dans le canton de Genève, à l'exception de celle nécessaire à son administration. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr. divisé en 100 actions de 500 fr. chacune, au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'un ou de plusieurs membres, composé de: **Eric Sandoz**, président, de et à Genève, et **Michel Sandoz**, secrétaire, du Locle et de La Chaux-de-Fonds (Neuchâtel), à Genève, lesquels signent individuellement. Domicile: 1, rue du Rhône, étude de Me **Eric Sandoz**, avocat.

28 avril 1959. Produits alimentaires, etc.

Sphinx S.A., à Genève, produits alimentaires, etc. (FOSC. du 12 novembre 1958, page 3026). La société est dissoute par suite de faillite prononcée par jugement du Tribunal de 1^{re} instance de Genève du 20 mars 1959.

28 avril 1959. Matières premières, etc.

Warmex S.A., à Genève, toutes matières premières, etc. (FOSC. du 25 janvier 1954, page 221). La société est dissoute par suite de faillite prononcée par jugement du Tribunal de 1^{re} instance de Genève du 6 février 1959.

28 avril 1959. Bâtiments.

J. Jaquod, à Genève, entreprise générale du bâtiment, en faillite (FOSC. du 28 juin 1957, page 1736). La procédure de faillite ayant été clôturée, cette raison est radiée d'office.

28 avril 1959. Articles en fer forgé.

A. Utzinger, à Genève, commerce et représentation d'articles en fer forgé, en faillite (FOSC. du 23 février 1959, page 570). La procédure de faillite ayant été clôturée, cette raison est radiée d'office.

28 avril 1959. Matières premières, etc.

Finaco S.A., à Genève, toutes matières premières, etc., société anonyme dissoute par suite de faillite (FOSC. du 23 mars 1959, page 858). La procédure de faillite ayant été suspendue faute d'actif puis clôturée, cette société est radiée d'office.

28 avril 1959. Boucherie.

R. Buchmann, à Genève: Chef de la maison: **René Buchmann**, de Duding (Fribourg), à Genève. Exploitation d'une boucherie à l'enseigne «Boucherie du Château Royal». 6, rue de Cornavin.

28 avril 1959. Investissements en Afrique, etc.

African-Invest S.A., à Genève, création de communautés d'intérêts relatives à des investissements en Afrique, etc. (FOSC. du 20 février 1959, page 543). **Pierre von Ernst** n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. **René Lenoir** n'est plus administrateur-directeur; ses pouvoirs sont radiés. Conseil d'administration: **Jean-Pierre François**, président, de nationalité française, à Chêne-Bougeries; **Claude Menzha**, secrétaire, de Cortaillod (Neuchâtel), à Genève, et **Robert Fournier**, de et à Genève, lesquels signent collectivement à deux.

28 avril 1959. Société immobilière.

Le Grèbe S.A., à Genève, société immobilière (FOSC. du 14 avril 1958, page 1025). **Marcel Bonnard**, **Primo Erbeia**, **Gaston Riondel** et **Henri Grosclaude** ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés. Conseil d'adminis-

tration: **Daniel Barbey**, président, de Chexbres (Vaud), à Genève, et **Louis Mottet**, secrétaire, de Perly-Certoux, à Genève, lesquels signent collectivement à deux. Domicile de la société: 2, rue de la Confédération, bureaux de la Société de Banque Suisse.

28 avril 1959. Peintures, etc.

Jaleol S.A., à Genève, toutes peintures, etc. (FOSC. du 30 juin 1958, page 1774). La procuration de **Hans-Jörg Etter** est radiée.

28 avril 1959. Combustibles, etc.

Surax S.A., à Genève, toute activité se rapportant à l'utilisation rationnelle des combustibles, etc. (FOSC. du 2 février 1959, page 387). Procuration collective à deux a été conférée à **Pierre Gruner**, de et à Genève.

28 avril 1959.

Taxis Modernes et Transports S.A., Genève, à Genève (FOSC. du 31 décembre 1955, page 3387). Procuration collective à deux a été conférée à **Alfred Jotterand**, de et à Genève.

28 avril 1959.

Société Immobilière Rue Voltaire N° 6, à Genève, société anonyme (FOSC. du 18 mars 1959, page 802). **Alexandre Weill** n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. **André Bory**, de Mies (Vaud), à Bellevue, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle. Domicile de la société: 8, boulevard du Théâtre, régie **Bory et Cie**.

28 avril 1959. Films, etc.

Thème Pictures S.A., à Genève, films pour la télévision et le cinéma, etc. (FOSC. du 1^{er} avril 1959, page 922). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 21 avril 1959, la société a modifié ses statuts sur des points non soumis à publication. Les administrateurs **Eric Sandoz** et **Michel Sandoz** (inscrits) signent dorénavant individuellement.

29 avril 1959. Transports de sables et graviers, etc.

P. Corpataux, à Carouge. Chef de la maison: **Peter Corpataux**, de Giffers (Fribourg), à Carouge, séparé de biens de **Bertha née Neuhaus**. Transport par camion-automobile de sables et graviers; entreprise de terrassement. 4, rue **Daniel-Gevril**.

29 avril 1959. Laiterie.

Alfred Hauert, à Genève, exploitation d'une laiterie (FOSC. du 23 septembre 1936, page 2265). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

29 avril 1959. Ceintures, articles de sport, produits chimiques.

V. Baron et Cie., à Genève, fabrication et commerce de ceintures et articles de sport, société en nom collectif (FOSC. du 14 mars 1955, page 688). La maison ajoute à son genre d'affaires la représentation et la vente de produits chimiques.

29 avril 1959.

Société de Banque Suisse, succursale à Genève (FOSC. du 30 janvier 1959, page 363), société anonyme avec siège à Bâle. Les pouvoirs de **Max Staehelin**, vice-président du conseil d'administration et la procuration de **Pierre Schranz** sont radiés. **Robert Käppeli**, de Lucerne, à Riehen (Bâle-Ville), a été nommé vice-président du conseil d'administration, et **Max Homberger**, de Zurich, à Londres, directeur, avec signature collective à deux.

29 avril 1959. Participations, etc.

Blankart S.A., à Genève, participations à des entreprises diverses et transactions financières y relatives (FOSC. du 28 janvier 1959, page 307). **Max Gross** n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés.

29 avril 1959. Appareils électroniques, etc.

Hewlett-Packard S.A., à Genève, achat, vente et représentation d'appareils, installations et marchandises de tous genres en particulier dans le domaine électronique, etc. (FOSC. du 4 décembre 1958, page 3238). Nouveaux bureaux: 1, rue du Vieux-Billard.

29 avril 1959.

Organisation de crédit et d'amortissements Orea S.A. (Organizzazione für Credit und Abzahlungen Orea A.G.) (Organizzazione di credito e d'ammortizzamenti Orea S.A.), à Genève (FOSC. du 12 décembre 1958, page 3312). **Abdulla Zilkha** n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. **Helmut Schilling**, de et à Zurich, a été nommé fondé de pouvoir; il signe collectivement avec l'un des membres du comité du conseil d'administration.

29 avril 1959. Automobilisme, etc.

Société Anonyme Perrot, Duval et Cie, à Genève, traiter toutes affaires se rapportant à l'automobilisme, etc. (FOSC. du 1^{er} avril 1959, page 922). Bureaux et locaux: 23, route des Acacias.

29 avril 1959. Administration de tous titres, etc.

SIPSA, à Genève, administration et gestion de tous titres, etc., société anonyme (FOSC. du 21 avril 1950, page 1033). **Gabriel Cherelle** et **Helmut-Waldemar Meienhofer** ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés. Conseil d'administration: **Louis Riondel**, président, de et à Genève, et **Jean-Charles Petremand**, du Locle, **Brot-Plamboz** et des **Ponts-de-Martel** (Neuchâtel), à Genève, lesquels signent collectivement. Domicile de la société: 5, quai de l'Ile, étude de Me **Louis Riondel**, avocat.

29 avril 1959.

Société Immobilière Grand Air N° III, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 28 avril 1959 il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la location, la construction et la revente de tous immeubles sis dans le canton de Genève. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. **Marcel Neri**, de et à Genève, est unique administrateur avec signature individuelle. Domicile: 23, rue du Rhône, bureaux de la Société de Contrôle Fiduciaire S.A.

29 avril 1959.

Sogex S.A. Société d'Exportations, à Genève (FOSC. du 20 octobre 1958, page 2785). Selon procès-verbal authentique de son assemblée générale du 23 avril 1959, la société a porté son capital de 250 000 fr. à 750 000 fr. par l'émission de 1000 actions de 500 fr. chacune, au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social, entièrement libéré, est donc de 750 000 fr., divisé en 1500 actions de 500 fr. chacune, au porteur. Conseil d'administration: **Georges Perréard**, président, de et à Genève; **Elsa Lyard**, secrétaire (inscrite), **Youssef-Naguib Kahil** (inscrit jusqu'ici comme président), et **Heiny Munz** (inscrit). La société est engagée par la signature collective à deux de **Georges Perréard** et **Elsa Lyard** ou par la signature individuelle de **Youssef-Naguib Kahil**.

Immobilien-Bank AG., Zürich

Bilanz per 31. Dezember 1958

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.
Kasse, Giro- und Postcheckguthaben	98 224	34	Bankenkreditoren auf Sicht	456 887	58
Bankdebitoren auf Sicht	374 646	85	Verpflichtungen aus Reportsgeschäften	460 000	—
Reports und Vorschüsse auf kurze Zeit	460 000	—	Kreditoren auf Sicht	743 458	90
Kontokorrentdebitoren ohne Deckung	278 260	40	Kreditoren auf Zeit	581 816	50
Kontokorrentdebitoren mit Deckung	1 946 486	40	Depositenhefte	408 871	55
(davon gegen hypothekarische Deckung Fr. 1 742 617.—)			Kassen-Obligationen	3 510 000	—
Hypothekendarlehen	2 843 000	—	Anleihe-Obligationen	823 000	—
(wovon Fr. 1 063 000.— Eigenbesitz)			(hypothekarisch sichergestellt Fr. 1 000 000.—)		
Wertschriften	100 000	—	Hypotheken auf eigenen Liegenschaften	7 130 000	—
Liegenschaften	9 527 006	75	(wovon Fr. 1 063 000.— Eigenbesitz)		
Sonstige Aktiven	865 813	85	Sonstige Passiven	493 566	—
			(davon Fr. 288 000.— Immo-Amort-Fonds)		
			Aktienkapital	1 500 000	—
			Gesetzliche Reserven	Fr. 75 000.—	
			Spezial-Reserven	» 160 000.—	
			Gewinn-Vortrag 1957	Fr. 47 245.74	
			Reingewinn 1958	» 103 592.32	
			Eventual- und Bürgschaftsverpflichtungen:		
			Fr. 1 845 219.—		
	16 493 438	59		16 493 438	59
Aufwand			Ertrag		
	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.
Passiv-Zinsen	181 253	25	Saldo-vortrag vom Vorjahr	47 245	74
Passiv-Kommissionen	3 092	50	Aktiv-Zinsen	287 643	10
Bankbehörden und Personal	138 768	65	Aktiv-Kommissionen	52 314	66
Beiträge an Wohlfahrtseinrichtungen für das Personal	5 810	—	Ertrag des Wechselportefeuilles	7 480	29
Geschäfts- und Bureaukosten	68 516	78	Ertrag der Wertschriften	30 500	—
Steuern und Abgaben	17 739	90	Ertrag der Liegenschaften	197 974	70
Abschreibungen	62 800	—	Diverse Erträge	5 660	65
Gewinn-Vortrag 1957	Fr. 47 245.74				
Reingewinn 1958	» 103 592.32				
	150 838	06			
	628 819	14		628 819	14

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Bundesratsbeschluss

über die Vorratshaltung an Speiseölen, Speisefetten sowie Rohstoffen und Halbfabrikaten zu deren Herstellung

(Vom 24. April 1959)

Der Schweizerische Bundesrat,
gestützt auf das Bundesgesetz vom 30. September 1955 über die wirtschaftliche Kriegsvorsorge,
gestützt auf den Beschluss der Bundesversammlung vom 29. September 1953 über Milch, Milchprodukte und Speisefette (Milchbeschluss),
gestützt auf den Bundesbeschluss vom 17. Dezember 1952/20. Juni 1958 über die Schweizerische Genossenschaft für Getreide und Futtermittel,
in Ergänzung von Artikel 8 der Verordnung vom 30. Dezember 1953 betreffend Schlachtviehmarkt und Fleischversorgung (Schlachtviehordnung),
in Ergänzung des Bundesratsbeschlusses vom 17. Dezember 1956 über die Einfuhr von Futtermitteln, Stroh und Streue,
in Ergänzung des Bundesratsbeschlusses vom 28. Dezember 1956 über die Einfuhr von Speiseölen und Speisefetten, beschliesst:

Art. 1. Die Schweizerische Genossenschaft für Getreide und Futtermittel schliesst Verkaufsverträge über einzuführende Mengen von Speiseölen (Zollposition 72 bis 75), Speisefetten (Zollposition 96, 97 a, 97 b) sowie Rohstoffen und Halbfabrikaten zu deren Herstellung (wie Oelsaaten [ex Zollposition 204], Kokosöl roh usw.) nur mit Firmen ab, die sich vertraglich verpflichten, innerhalb der Landesgrenzen ständig einen Vorrat dieser Waren von handelsüblicher Qualität auf Lager zu halten und sich an der Auswechslung der bundeseigenen Vorräte an Speiseölen, Speisefetten sowie Rohstoffen und Halbfabrikaten zu deren Herstellung zu beteiligen.

In gleicher Weise verfährt die Abteilung für Landwirtschaft des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements bei der Erteilung von Einfuhrbewilligungen für Schweinefett (Zollposition 95).

Bei Kleinimporten sowie Importen von Waren, die im Sinne von Artikel 2, Absatz 3, nicht lagerpflichtig sind, können auf Zusehen hin Verkaufsverträge abgeschlossen bzw. Einfuhrbewilligungen erteilt werden, ohne dass der Importeur Vorräte hält, sofern er bestimmte andere, sich aus dem Pflichtlagervertrag ergebende Verpflichtungen erfüllt.

Art. 2. Das Ausmass der Vorräte, die Bemessungsgrundlage für die Pflichtlager der einzelnen Firmen sowie die Menge der auszuwechselnden Bundeslager werden nach Anhören der beteiligten Wirtschaftskreise vom Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement festgelegt.

Das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement bezeichnet im Einverständnis mit dem Eidgenössischen Finanz- und Zolldepartement die Waren, welche im Sinne dieses Beschlusses als Rohstoffe und Halbfabrikate zur Herstellung von Speiseölen und Speisefetten betrachtet werden.

Das Departement kann einzelne unter Artikel 1 fallende Produkte von der Lagerpflicht ausnehmen; es kann bestimmen, dass an Stelle dieser Waren andere Fettstoffe auf Lager gelegt werden müssen.

Im weiteren bestimmt das Departement, welche aus dem Pflichtlagervertrag sich ergebenden Verpflichtungen der Importeur im Falle von Artikel 1, Absatz 3 zu erfüllen hat.

Art. 3. Die Einzelheiten der Lagerhaltung werden durch einheitliche Verträge zwischen dem Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement und den Lagerpflichtigen geordnet. Die Unterzeichnung dieser Verträge sowie deren Erfüllung durch den Lagerpflichtigen bilden eine der Voraussetzungen für den Abschluss und die Ausführung von Verkaufsverträgen über die in Artikel 1 genannten Waren durch die Schweizerische Genossenschaft für

Getreide und Futtermittel bzw. für die Erteilung von Einfuhrbewilligungen für Schweinefett.

Art. 4. Die auf Grund von Artikel 30 des Beschlusses der Bundesversammlung vom 29. September 1953 über Milch, Milchprodukte und Speisefette (Milchbeschluss) durch die Schweizerische Genossenschaft für Getreide und Futtermittel erhobenen Preiszuschläge werden dem Lagerpflichtigen für die von ihm gemäss Artikel 1 auf Vorrat gelegten Mengen bei der erstmaligen Einlagerung zurückvergütet. Im Falle einer teilweisen oder gänzlichen Aufhebung des Pflichtlagers hat der Lagerpflichtige der Schweizerischen Genossenschaft für Getreide und Futtermittel den Preiszuschlag vor der Freigabe der Ware zu entrichten; berechnet wird der im Zeitpunkt der Freigabe geltende Preiszuschlag.

Art. 5. Zur finanziellen Entlastung des Lagerpflichtigen trifft das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement Massnahmen, welche eine Kreditbeschaffung zu niedrigem Zins ermöglichen sollen.

Art. 6. Jeder Importeur ist gehalten, der Geschäftsstelle der Treuhandsstelle der schweizerischen Lebensmittelimporteure periodisch nach Anordnung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes seine gesamten Lagerbestände an den in Artikel 1 genannten Waren, sowohl freie Vorräte wie Pflichtlager, zu melden.

Art. 7. Dieser Beschluss tritt am 1. Mai 1959 in Kraft. Das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement und das Eidgenössische Finanz- und Zolldepartement sind mit dem Vollzug des vorliegenden Beschlusses beauftragt.

Arrêté du Conseil fédéral

sur la constitution de réserves d'huiles et de graisses comestibles, ainsi que des matières premières et des produits semi-fabriqués destinés à leur fabrication

(Du 24 avril 1959)

Le Conseil fédéral suisse,

vu la loi fédérale du 30 septembre 1955 sur la préparation de la défense nationale économique;

vu l'arrêté de l'assemblée fédérale du 29 septembre 1953 concernant le lait, les produits laitiers et les graisses comestibles (arrêté sur le statut du lait);

vu l'arrêté fédéral du 17 décembre 1952/20 juin 1958 concernant la société coopérative suisse des céréales et matières fourragères;

à l'effet de compléter l'article 8 de l'ordonnance du 30 décembre 1953 concernant le marché du bétail de boucherie et l'approvisionnement en viande;

à l'effet de compléter son arrêté du 17 décembre 1956 sur les importations de matières fourragères de paille et de litière;

à l'effet de compléter l'arrêté du Conseil fédéral du 28 décembre 1956 concernant l'importation des huiles et graisses comestibles, arrête:

Article premier. La société coopérative suisse des céréales et matières fourragères, appelée ci-après «société», ne passe des contrats pour la vente de lots d'huiles comestibles (N° 72 à 75 du tarif douanier), de graisses comestibles (N° 96, 97 a et b du tarif douanier), comme aussi des matières premières et des produits semi-fabriqués destinés à leur fabrication (tels que graines oléagineuses [ex-N° 204 du tarif douanier], huile de coco brute, etc.), devant être importés, qu'avec les maisons qui se seront engagées, par convention, à constituer dans le pays une réserve permanente de ces denrées de bonne qualité marchande ainsi qu'à participer au remplacement des stocks de la Confédération d'huiles comestibles, de graisses comestibles comme

aussi des matières premières et des produits semi-fabriqués destinés à leur fabrication.

La division de l'agriculture du Département de l'économie publique procède de la même façon en ce qui concerne l'octroi de permis d'importation pour la graisse de porc (N° 95 du tarif douanier).

Lorsqu'il s'agit d'importations portant sur des quantités minimes ou d'importations de marchandises non soumises au stockage obligatoire au sens de l'article 2, 3^e alinéa, des contrats pour la vente peuvent être passés ou des permis d'importation délivrés sans que l'importateur détienne des réserves, à la condition toutefois qu'il remplisse d'autres obligations déterminées découlant du contrat de stockage.

Art. 2. Le Département de l'économie publique, après consultation des milieux intéressés, fixera le volume global des stocks, les éléments qui servent à déterminer la réserve obligatoire des différentes maisons, ainsi que la mesure dans laquelle les stocks de la Confédération devront être renouvelés.

Le département désigne, d'entente avec le Département des finances et des douanes, les marchandises qui, au sens du présent arrêté, doivent être considérées comme matières premières et produits semi-fabriqués destinés à la fabrication des huiles et graisses comestibles.

Le département peut décider que certains produits spécifiés à l'article 1^{er} ne seront pas soumis au stockage obligatoire et prescrire qu'en lieu et place de ces marchandises, d'autres matières grasses doivent être mises en stock.

Le département précise en outre quelles sont les obligations découlant du contrat de stockage que doit remplir un importateur, si l'article 1^{er}, troisième alinéa, est applicable.

Art. 3. Les modalités de la constitution des réserves seront réglées par des contrats uniformes entre le Département de l'économie publique et les maisons tenues de constituer des réserves. La société ne passera et n'exécutera des contrats pour la vente des marchandises désignées à l'article premier qu'avec les maisons qui auront signé la convention et en observeront les clauses. Il en sera de même pour l'octroi des permis d'importation pour la graisse de porc.

Art. 4. Pour les marchandises servant à constituer la première fois la réserve prévue à l'article premier, les suppléments de prix perçus conformément à l'article 30 de l'arrêté de l'assemblée fédérale du 29 septembre 1953 concernant le lait, les produits laitiers et les graisses comestibles (arrêté sur le statut du lait), par la société seront remboursés aux entrepreneurs. Si une entreprise vient à être libérée partiellement ou entièrement de l'obligation de constituer des stocks, elle verse, avant que la marchandise quitte l'entrepôt, le supplément de prix à la société. Ce supplément est calculé d'après les taux en vigueur au moment où la maison est libérée de l'obligation de constituer des stocks.

Art. 5. Afin de réduire les charges financières des maisons tenues de constituer des réserves, le Département de l'économie publique fera en sorte qu'elles puissent obtenir des crédits à bas intérêt.

Art. 6. Chaque maison astreinte à constituer des réserves est tenue d'annoncer périodiquement, conformément aux instructions du Département de l'économie publique, le volume de tous ses stocks de marchandises spécifiées à l'article premier, (réserves libres et obligatoires) au secrétariat de l'office fiduciaire des importateurs suisses de denrées alimentaires.

Art. 7. Le présent arrêté entre en vigueur le 1^{er} mai 1959. Le Département de l'économie publique et celui des finances et des douanes sont chargés de l'exécution du présent arrêté.

Handelsabkommen zwischen der Schweiz und der Dominikanischen Republik

Der am 21. November 1958 paraphierte Handelsvertrag zwischen der Schweiz und der Dominikanischen Republik wurde am 4. Mai 1959 in Bern durch Minister E. Stopper und Botschafter S. Ortiz, Gesandter der Dominikanischen Republik in der Schweiz, und dem dominikanischen Sonderdelegierten, Dr. H. E. Priester, unterzeichnet.

Das Abkommen enthält sowohl die Meistbegünstigung für Zölle als auch konkrete Zollkonzessionen. Auf Seite der Dominikanischen Republik wurde der Zoll auf gewöhnlichen Armbanduhren von 40 auf 25%, Golduhren oder Goldplaque-Uhren von 30 auf 25%, Schachtelkäse von 50 Centavos je kg auf 35 Centavos herabgesetzt. Schweizerischerseits wurden die Ansätze für Bananen, Dividivi, Kakaobutter und diverse andere Kakaoprodukte, Bananemus- und -pasten, Furfurol und Sisalgarne zum Binden von Garben und Heu auf dem Niveau, wie sie vom Bundesrat dem Parlament für die Tarifreform vorgeschlagen worden sind, gebunden.

Das Abkommen tritt mit dem später zu erfolgenden Austausch der Ratifikationsurkunden in Kraft. 102. 5. 5. 59.

Accord commercial entre la Suisse et la République Dominicaine

L'accord commercial entre la Suisse et la République Dominicaine paraphé le 21 novembre 1958 a été signé le 4 mai 1959 à Berne par Monsieur le Ministre E. Stopper et par Son Excellence Monsieur S. Ortiz, Envoyé extraordinaire et Ministre plénipotentiaire de la République Dominicaine en Suisse, et par Monsieur le Dr. H. E. Priester, délégué extraordinaire de la République Dominicaine.

L'accord contient aussi bien la clause de la nation la plus favorisée pour les droits d'entrée que des concessions douanières concrètes. Du côté de la République Dominicaine, les droits d'entrée ont été réduits de 40 à 25% sur les montres-bracelets ordinaires, de 30 à 25% sur les montres en or ou plaqué-or, de 50 à 35 centavos par kg sur le fromage en boîtes. Du côté suisse, les taux pour les bananes, le dividivi, le beurre de cacao et diverses autres préparations alimentaires contenant du cacao, la purée et la pâte de banane, le furfurol et les fils de sisal pour lier les gerbes et le foin ont été consolidés au niveau proposé par le Conseil fédéral aux Chambres pour la révision du tarif.

L'accord entrera en vigueur au moment de l'échange des instruments de ratification qui aura lieu plus tard. 102. 5. 5. 59.

Devisenkurse für den gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland

Liste Nr. 279 vom 4. Mai 1959 der Schweizerischen Verrechnungsstelle Zürich

Auszahlungen	Kurse gültig bis auf weiteres	Einzahlungen
63.49 1/2	Bulgarien	63.49 1/2
14.296	Griechenland	14.440
1.4576	Jugoslawien	1.4576
	Polen	
107.87 1/2	Warenverkehr (ab 1. 5. 59)	108.46
17.98	Uebrig. Zahlungen (ab 1. 5. 59)	18.07 1/2
71.82 1/2	Rumänien	71.82 1/2
10.322	Spanien	10.322
60.55	Tschechoslowakei	60.92
0.4844	Türkei	0.4859
	Einzahlungskurse anfragen für: Opium, Tabak, Kupfer, Chrom; Rosinen, Feigen, Haselnüsse	
36.969	Ungarn	37.523

102. 5. 5. 59.

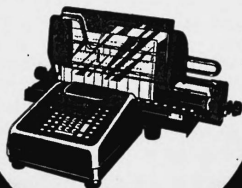
Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

Redaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

115,50

La machine comptable «Ruf-Intracont» permet le «contrôle du solde par surimpression» qui élimine les erreurs sans travail supplémentaire: l'ancien solde est surimprimé directement sur le «nouveau solde» de l'écriture précédente. Les fautes apparaissent aussitôt, car les chiffres ou fragments de chiffres non recouverts ressortent en rouge ou en vert.

Le «contrôle du solde par surimpression» a été réalisé grâce au dispositif d'introduction frontale «Ruf-Intramat», d'une précision sans égale, qui permet d'introduire automatiquement 3 formules indépendantes les unes des autres, d'y passer simultanément les écritures sans papier carbone et de les éjecter ensuite. «Ruf-Intracont» est livrable avec 1 à 25 compteurs, 10 ou 20 symboles, ainsi qu'un clavier complet. C'est un instrument de travail qui vous rendra le maximum de services à tous égards. Demandez-nous le prospectus spécial ou une démonstration sans aucun engagement de votre part.



RUF

ORGANISATION RUF Lausanne, 15 rue Centrale, Tél. (021) 22 70 77

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig. Nutzen Sie diese Kaufkraft – Inserieren Sie!

Berufliches Können und das Qualitätsbewusstsein von nahezu 3000 einheimischen Arbeitskräften bürgen für Präzision und Leistungsfähigkeit der HERMES-Schreibmaschinen. Strapazierfähigkeit und Preisvorteil sind weitere Gründe für die starke Verbreitung und Beliebtheit der Marke HERMES.

Portable-Modelle ab Fr. 255.–
Büro-Modelle ab Fr. 750.–



SCHWEIZER QUALITÄTSARBEIT



HERMES

HERMAG Hermes-Schreibmaschinen AG.
Walsenhaustrasse 2, Zürich 1
Generalvertretung für die deutschsprachige Schweiz
Vertreter für alle Kantone

Aluminium AG. Menziken

Die Generalversammlung der Aktionäre der Aluminium AG. Menziken vom 28. April 1959 hat auf Antrag des Verwaltungsrates beschossen, die bisherigen Inhaberaktien in Namenaktien umzuwandeln.

Zum Vollzuge dieser Umwandlung sind die Titel, mit Coupons N° 8 und folgenden versehen, bei der Direktion am Sitze der Gesellschaft in Menziken gegen Quittung zur Eintragung in das Aktienbuch einzureichen. Diese Eintragung erfolgt für den bisherigen Aktienbesitzer ohne weiteres. Für nach der Generalversammlung vom 28. April 1959 erworbene Aktien behält sich der Verwaltungsrat die Zustimmung zur Eintragung vor. Nach der Eintragung in das Aktienbuch bleiben die bisherigen Inhaberaktien bis zur Lieferung der neuen Titel bei der Depotstelle und werden nachher vernichtet.

Die aus der Umwandlung hervorgehenden Namenaktien werden mit Dividendencoupons N° 1 und folgenden ausgehändigt; der Coupon N° 1 berechtigt zum Bezug der Dividende für das Geschäftsjahr 1959. Die Namenaktien gelangen so bald als möglich zur Auslieferung.

Menziken, den 29. April 1959.

Aluminium AG. Menziken:
Der Verwaltungsrat.



Stahlschränke für Registraturen

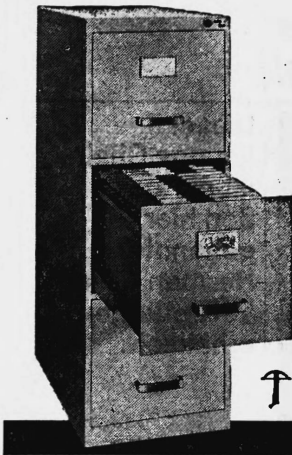
Das Auszugssystem jeder Schublade ist mit 10 Präzisions-Kugellagern ausgerüstet und gewährleistet einen spielend leichten Gang.

Alle Modelle kurzfristig lieferbar.

BAUER

BAUER AG. ZÜRICH 6/35

Tresor-, Kassen- und Stahlmöbelbau
Nordstr. 25 Telefon 051/284003



S.A. Magazzini Generali con Punto Franco, Chiasso

Pagamento di dividendo

Si avvisano i sigg. azionisti che l'assemblea generale ordinaria del 28 aprile 1959 ha fissato per l'esercizio 1958 un dividendo di Fr. 30.— per azione =

Fr. 21.— per azione netto da imposte federali.

La cedola N° 33 è quindi pagabile da oggi presso:

Banca della Svizzera Italiana, Lugano e Chiasso,
Società di Banca Svizzera, Chiasso,
Unione di Banche Svizzere, Chiasso,
Banca Popolare di Lugano, Chiasso,
Banca Centrale Cooperativa, Basilea.

Chiasso, 29 aprile 1959.

Il consiglio di amministrazione
della
S.A. Magazzini Generali,
Punto Franco.

Le Foyer

Institution suisse pour aveugles faibles d'esprit

L'assemblée générale

est convoquée pour le jeudi 21 mai 1959, à 15 heures, au Foyer, route d'Oron 92, Lausanne.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Conférence de M. Jacques Bourquin, Dr en droit, Lausanne: Impressions d'Extrême-Orient.

Gebrüder Sulzer Aktiengesellschaft, Winterthur

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 27. April 1959 hat die Dividende für das Geschäftsjahr 1958 auf Fr. 90.— brutto für die Aktie von Fr. 1000.— nom. bzw. Fr. 9.— brutto für die Aktie von Fr. 100.— nom. festgesetzt. Ferner wurde im Hinblick auf das 125jährige Bestehen des Unternehmens die Ausrichtung eines Bonus beschlossen, der für die Aktie von Fr. 1000.— nom. einen Betrag von Fr. 20.— und für diejenige von Fr. 100.— nom. einen solchen von Fr. 2.— ergibt. Der Aktiencoupon Nr. 21 ist demzufolge von heute ab an den Kassen des Hauptsitzes und aller Niederlassungen der Schweizerischen Bankgesellschaft, des Schweizerischen Bankvereins und der Schweizerischen Kreditanstalt wie folgt einlösbar:

	Aktie von Fr. 1000.— nom.		Aktie von Fr. 100.— nom.	
Brutto-Dividende abzüglich:	Fr. 110.—		Fr. 11.—	
3% Couponsteuer	Fr. 3.30		Fr. —.33	
27% Verrechnungssteuer	Fr. 29.70	Fr. 33.—	Fr. 2.97	Fr. 3.30
Netto-Auszahlung	Fr. 77.—		Fr. 7.70	

Winterthur, 28. April 1959.

Die Direktion.

Banque Genevoise de Commerce et de Crédit, Genève

(fondée en 1868)

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mercredi 13 mai 1959, à 16 heures, Chambre de Commerce, rue Petitot 8 (salle du 1^{er} étage), Genève.

Ordre du jour:

- 1° Rapport de gestion pour l'exercice 1958, comptes annuels et bilan au 31 décembre 1958.
- 2° Rapport des contrôleurs.
- 3° a) Approbation des comptes de 1958 et décharge aux organes responsables;
b) Attribution du bénéfice.
- 4° Election d'administrateurs.
- 5° Election de contrôleurs.
- 6° Propositions individuelles.

Messieurs les actionnaires désirant assister à l'assemblée devront déposer leurs titres au siège social, place de Hollande, à Genève, avant le dix mai 1959, dernier délai, contre délivrance de la carte d'admission.

Le bilan, le compte de profits et pertes et les rapports de gestion et des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires au siège social, à partir du 2 mai 1959.

Genève, le 24 avril 1959.

Le conseil d'administration.

Badenwerk Aktiengesellschaft, Karlsruhe

Rückzahlung von Obligationen

der 4½%-Anleihen von 1928/53 und 1930/53

Die gemäß den Ziffern 7 der Anleihebedingungen im Jahre 1959 für die Tilgung der beiden Anleihen aufzubringenden Mittel werden zur Rückzahlung von Fr. 304 000 nom. Obligationen der Anleihe 1928/53 und Fr. 77 000 nom. Titel der Anleihe 1930/53 verwendet, die in den Räumen der Staatsschuldenverwaltung des Landes Baden-Württemberg, Karlsruhe, am 27. April 1959 durch das Los bestimmt wurden. Diese Titel, deren Nummern nachstehend aufgeführt sind, gelangen vom 31. Mai 1959 an bei den auf den Obligationen bezeichneten Zahlstellen zum Nennwert spesenfrei zur Rückzahlung:

Anleihe von 1928/53							
0065	3060	5499	8909	11996	15295	17966	22404
0135	3111	5591	8983	12078	15302	18305	22686
0239	3215	5652	9353	12109	15322	18370	22687
0251	3242	5658	9380	12160	15335	18588	22773
0342	3495	5674	9598	12227	15460	18977	22879
0393	3581	5748	9618	12345	15546	19069	22953
0461	3656	5872	9699	12369	15550	19261	22989
0599	3692	6121	9858	12452	15592	19359	23214
0768	3714	6255	9892	12467	15633	19510	23439
0771	3727	6321	9976	12545	15636	19736	23520
0851	3856	6435	10099	12576	15740	19778	23542
0894	3890	6510	10131	12597	15757	19948	23681
0954	3950	6589	10181	12609	15768	19966	23712
0957	4117	6790	10280	12674	15817	19971	23744
1040	4313	6849	10335	12725	15969	20173	23878
1050	4322	7023	10419	12754	16054	20182	23895
1326	4342	7101	10505	12978	16165	20305	23924
1843	4413	7127	10665	13162	16223	20495	24062
1901	4507	7259	10707	13262	16319	20557	24067
1918	4644	7496	10964	13330	16336	20759	24138
1930	4667	7503	11084	13701	16345	20779	24229
2222	4721	7537	11140	13713	16410	20877	24283
2223	4748	7570	11172	13717	16422	20892	24426
2235	4787	7698	11325	13895	16533	21018	24555
2263	4788	7715	11391	13960	16553	21571	24559
2282	4993	7868	11402	14125	16643	21583	24690
2314	5060	8106	11466	14212	16819	21674	24701
2367	5124	8306	11545	14224	17148	21759	24839
2381	5235	8390	11564	14738	17151	21789	25029
2569	5280	8397	11571	14801	17198	21843	25148
2619	5368	8485	11583	14806	17217	21973	25404
2816	5399	8597	11760	14899	17444	22016	25520
2862	5435	8624	11789	14923	17650	22172	25573
2885	5455	8713	11816	15115	17814	22265	25582
3050	5487	8777	11909	15215	17928	22284	25952

Anleihe von 1930/53

0005	0836	1928	2606	3260	4588	5569	6989
0073	1329	1940	2861	3337	4906	5683	7219
0194	1367	1996	2873	3360	4988	5739	7296
0204	1475	2063	2928	3482	5066	5762	7331
0242	1500	2233	3098	3534	5155	5908	7407
0358	1520	2303	3102	3848	5159	6269	7495
0708	1586	2385	3103	3930	5278	6340	7549
0772	1623	2394	3163	3986	5339	6404	
0787	1803	2410	3173	4261	5508	6897	
0824	1830	2539	3238	4355	5510	6974	

Die Verzinsung dieser Stücke hört mit dem Verfalltag auf. Die Titel sind mit sämtlichen unverfallenen Coupons einzureichen.

Zürich, den 5. Mai 1959.

Im Auftrag:
SCHWEIZERISCHE KREDITANSTALT

Société Générale d'Affichage

Messieurs les actionnaires sont convoqués à la

58^e assemblée générale ordinaire

pour le mardi 19 mai 1959, à 15 heures, à la Chambre de Commerce, rue Petitot 8, à Genève.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1958.
- 2° Rapport des contrôleurs.
- 3° Votation sur l'approbation des comptes et du bilan; décharge aux administrateurs et aux contrôleurs.
- 4° Décision sur l'emploi du bénéfice.
- 5° Nomination de deux contrôleurs et d'un suppléant.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées contre le dépôt des titres ou de certificats de dépôt jusqu'au 15 mai 1959, à la direction générale, rue des Maraichers 8, à Genève.

Le compte de profits et pertes et le bilan, de même que le rapport des contrôleurs, le rapport de gestion et les propositions concernant l'emploi du bénéfice net, sont à la disposition des actionnaires à la direction générale et au siège des succursales.

Genève, le 5 mai 1959.

Le conseil d'administration.

Aktienmühle Basel

Der Coupon Nr. 63 unserer Aktien wird von heute an nach Abzug von 3% Coupon- und 27% Verrechnungssteuer mit

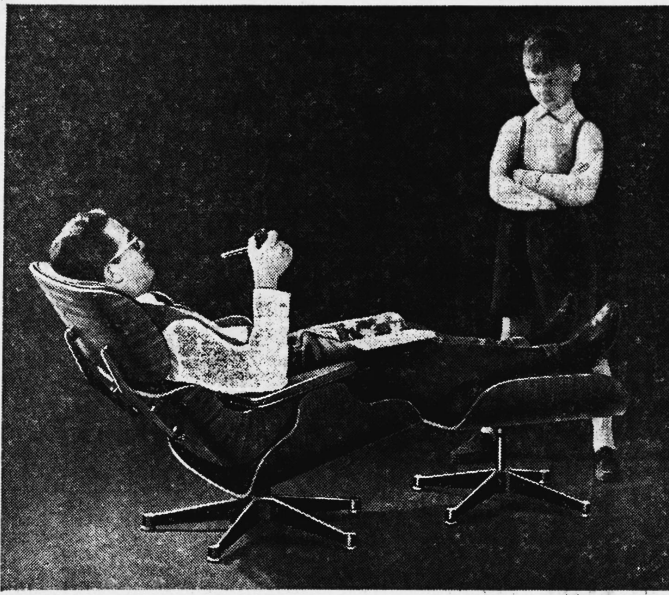
Fr. 39.69 netto

von der Handwerkerbank Basel und der Schweizerischen Volksbank in Basel eingelöst.

Basel, den 30. April 1959.

Der Verwaltungsrat.

Relax - Sie sind es Ihrer Gesundheit schuldig!



Nach der Anspannung die Entspannung! Der von Charles Eames entworfene Lounge-Chair erfüllt alle Voraussetzungen, die ein Ruhestuhl in sich vereinen kann - und muss. Er bietet Ihnen jenes „bequeme Dasein“, das Sie erst richtig entspannt und stärkt. Für Heim und Büro!

Geförnte Schalen aus Palisanderholz tragen Lederkissen mit Daun und Schaumgummi gefüllt. Lassen Sie sich das Modell bei den hier aufgeführten Herman Miller-Vertretungen zeigen.



Herman Miller Collection

Dieser Lounge Chair ist nur bei den hier genannten Herman Miller-Vertretungen erhältlich!

Herman Miller-Vertretungen:
 Baden: Lüscher Innenarchitekt
 Basel: Möbel-Genossenschaft
 Bern: Teo Jakob
 Biel: Möbel-Genossenschaft
 Schenk Intérieur
 Genf: Teo Jakob
 L'Habitation E. Saas
 C. Dupraz
 Lausanne: Möbel-Genossenschaft
 Luzern: Hartmann-Meer
 Muttentz: Hersberger
 Schaffhausen: Th. Häberli
 Solothurn: Wagner-Teuscher AG
 St. Gallen: Möbel-Dörig
 Guhl, Innenarchitekt
 Winterthur: Kaech Wohnform
 Zug: Ateliers Hilfer
 Zürich: Ambiente
 Haussmann & Haussmann
 Mezzanin
 Möbel-Genossenschaft

contura sa

Fabrik moderner Möbel, Birmelfeld, Tel. 051/41 38 49

Verkaufsbüro und Ausstellung:
 Zürich, Schiffände 32
 Telefon: 051/47 11 02

Der Stellenmarkt erscheint jeweils in der Mittwochausgabe

Rotaprint

Offset-Druckplatten in 1 Minute

Vorbei ist das umständliche, kostspielige Erstellen von Druckplatten für Kleinoffsetmaschinen... mit der altbewährten LUMOPRINT-Photokopieranlage und durch das neue CEVA-COPY-Verfahren erstellen Sie selbst Metalloffset-Folien in 1 Minute. - Ohne Kamera, ohne Dunkelkammer, ohne teure Anschaffungen. (Der Preis des LUMOPRINT ist gering - die Folie kostet sogar nur Fr. 1.95) Zudem erhalten Sie auf der selben LUMOPRINT-Anlage nach wie vor

Photokopien

In 30 Sekunden! Demonstration, verbunden mit Grátisherstellung von 3 Offsetdruckplatten absolut unverbindlich durch die LUMOPRINT Generalvertretung

Walter Rentsch AG

Zürich 5/23, Heinrichstrasse 216, Tel. (051) 42 32 22
 Basel, Aeschengraben 32, Tel. (061) 24 11 20, Bern, Neuengasse 39,
 Tel. (031) 3 38 11, Genève, Corrairie 24, Tel. (022) 24 33 75

Multilith



Public relations und Ihre Couverts

Im Couvert haben Sie ein vortreffliches Mittel in der Hand, in weiten Kreisen Sympathien für Ihre Firma oder Ihre Produkte auszulösen. Jedes Couvert geht durch mehrere Hände und kann zum nutzbringenden Mitarbeiter und Werbeträger für Sie werden. Ein werbetchnisch geschickt gestalteter Briefumschlag wird das hierfür ausgelegte Geld vielfach wieder einbringen. Verlangen Sie unsere Vorschläge.

Gute Couverts die Spezialität von



Schaller & Co. AG, Zürich 23
 Briefumschlagfabrik, Tel. 051/4215 42

INKASSI im Kanton Tessin

werden prompt, gewissenhaft und zu kulantesten Bedingungen besorgt von
LA DIFESA, G. Cappello, LUGANO
 Gegründet 1915

A vendre ou à louer

terrain avec hangar

et voie industrielle

derrière gare de Bienne

hangar pouvant être transformé en locaux industriels ou autre usage.

Offres sous chiffre M 12290 U à Publicitas Bienne, 17, rue Dufour.

Conventionsfreie Frachten ab Uebersee und England

Müller-Gysin AG.
 Basel Zürich

Nichtigerklärung

Das Einlageheft der Bank Prokredit Udry & Co. AG

Nr. 2223

lautend auf Frau Guggenbühl, wird vermisst. Die Gläubigerin wird über das Gut haben verfügen, sofern der allfällige Inhaber des Heftes dieses nicht binnen 3 Monaten der unterzeichneten Bank vorlegt und sein besseres Recht nachweist.

Zürich, den 4. Mai 1959

Bank Prokredit Udry & Co. AG

PEERLESS
NEV-R-KURL
DURAPLASTIC

des kenedische Kohlepiepler mit dem metallisierten Plesticrücken ist von größter Dauerhaftigkeit

Sparen Sie Zeit,
Arbeit und Raum mit
der LISTA-Ordnung



Ein Vorschlag für Ihre Registratur: LISTA-Registraturschränke

in verschiedenen Ausführungen, für Hängeregistratur und Kartotheken, alle Schubladen auf Kugellager mit Vollauszug, geräuschlos und störungsfrei, standfest, Fronten mit verchromten Etikettenhaltern und praktischen Griffen, Standardfarben oder Varianten nach Wunsch.

Verlangen Sie Prospekte und unverbindliche Beratung für die Einrichtung in Ihrem Betrieb.

Lienhard-Stahlbau
Büro- & Betriebseinrichtungen
Erlen / TG, Tel. 072/3 75 75

Darlehen

bis
5000 Fr.

Keine komplizierte
Formalitäten. Wir
garantieren absolute
Diskretion.

Bank Prokredit
Fribourg



Gesellschaft des Aare- und Emmenkanals

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, den 19. Mai 1959, 15.15 Uhr, im Hotel Krone in Solothurn.

Tagesordnung:

1. Abnahme des Jahresberichtes, der Gewinn- und Verlustrechnung und des Bilanzpro 1958.
2. Entlastung der Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahlen in die Kontrollstelle.

Die Rechnungen und der Revisorenbericht werden vom 5. Mai 1959 an im Bureau unserer Gesellschaft in Solothurn zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt.

Die Eintrittskarten für die Generalversammlung können gegen den Ausweis über den Aktienbesitz bis Freitag, den 15. Mai 1959, bei der Direktion der Gesellschaft in Solothurn sowie den nachstehend verzeichneten Banken erhoben werden:

Solothurner Kantonalbank,
Solothurner Handelsbank,
Schweizerische Volksbank, Solothurn,
Kantonalbank von Bern.

Solothurn, den 17. April 1959.

Gesellschaft des Aare- und Emmenkanals,
der Präsident des Verwaltungsrates:
Dr. O. Dübi.

Elektrizitätswerk Altdorf

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung auf Mittwoch, 27. Mai 1959, 15 Uhr, im Rathaus Altdorf.

Traktanden:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates für das Jahr 1958.
2. Abnahme der Jahresrechnung pro 1958 sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Entlastung des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Wahl in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Kontrollstelle.

Die Eintrittskarten, auf den Namen lautend, können bis Samstag, 23. Mai 1959, 11 Uhr, auf unseren Bureaux in Altdorf und Luzern bezogen werden. Für die Stimmberechtigung der Namenaktien ist das Aktienbuch maßgebend. Handänderungen von Aktien, wenn sie für diese Generalversammlung Berücksichtigung finden sollen, sind ebenfalls bis zum obigen Termin in unsern Gesellschaftsbureaux Altdorf und Luzern anzuzeigen und die Titel zur Vormerkung vorzuweisen.

Die Jahresrechnung, der Geschäftsbericht sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen innert gesetzlicher Frist auf unsern Büros in Altdorf und Luzern zur Einsicht der Aktionäre auf.

Altdorf, 16. April 1959.

Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: Winiger.

Commune de Sierre

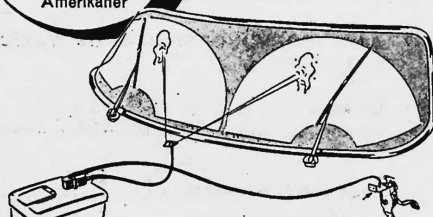
Emprunt 3% de 1950, de Fr. 5 000 000

La liste de tirage publiée dans ce journal le 11 avril 1959 contient par erreur le N° 649. C'est le numéro 694 qui est sorti au tirage.

Universal- Scheibenwasch-Apparate

(Fussbetätigung)

Für
Jeden Wagen
Europäer/
Amerikaner



Einfache und rasche Montage
Unzerbrechliches Gefäß

Kusterer, Zürich 8

Telephon 34 34 30

Ihr Lieferant für gebrauchte

**Spund- und Deckelfässer
Holzfässer und -Trommeln
Kannen und Büchsen
Fibre-Drums**

JACCAZ

Fasshandel, ZÜRICH 9/48
Flurstrasse 85, Tel. 52 76 26

Möchten Sie in Ihrem Betrieb den Herstellungspreis
für

FOTOKOPIEN

senken - auf 20 Rp. pro Stück, Format A4 -,
dann verlangen Sie unverbindliche Auskunft durch

ARNO-AGENCE, Basel 2

Vladuktsstraße 12 Telefon (061) 23 70 11

PATENTE

- Modelle
- Muster
- Marken usw.
- In allen Ländern

Naegeli & Co., Bern

Patentanwälte, Bundesgasse 18

Aktiendruck

seit Jahren unsere Spezialität
Aschmann & Scheller AG.
Buchdruckerei zur Proschau
Zürich 25 - Tel. (051) 32 71 64

INDUSTRIEL
recherche

CAPITAUX

Montant et garanties
à discuter.

Faire offres à Case postale 76,
Bulle (discrétion assurée).

SHAB-Inserate haben stets Erfolg

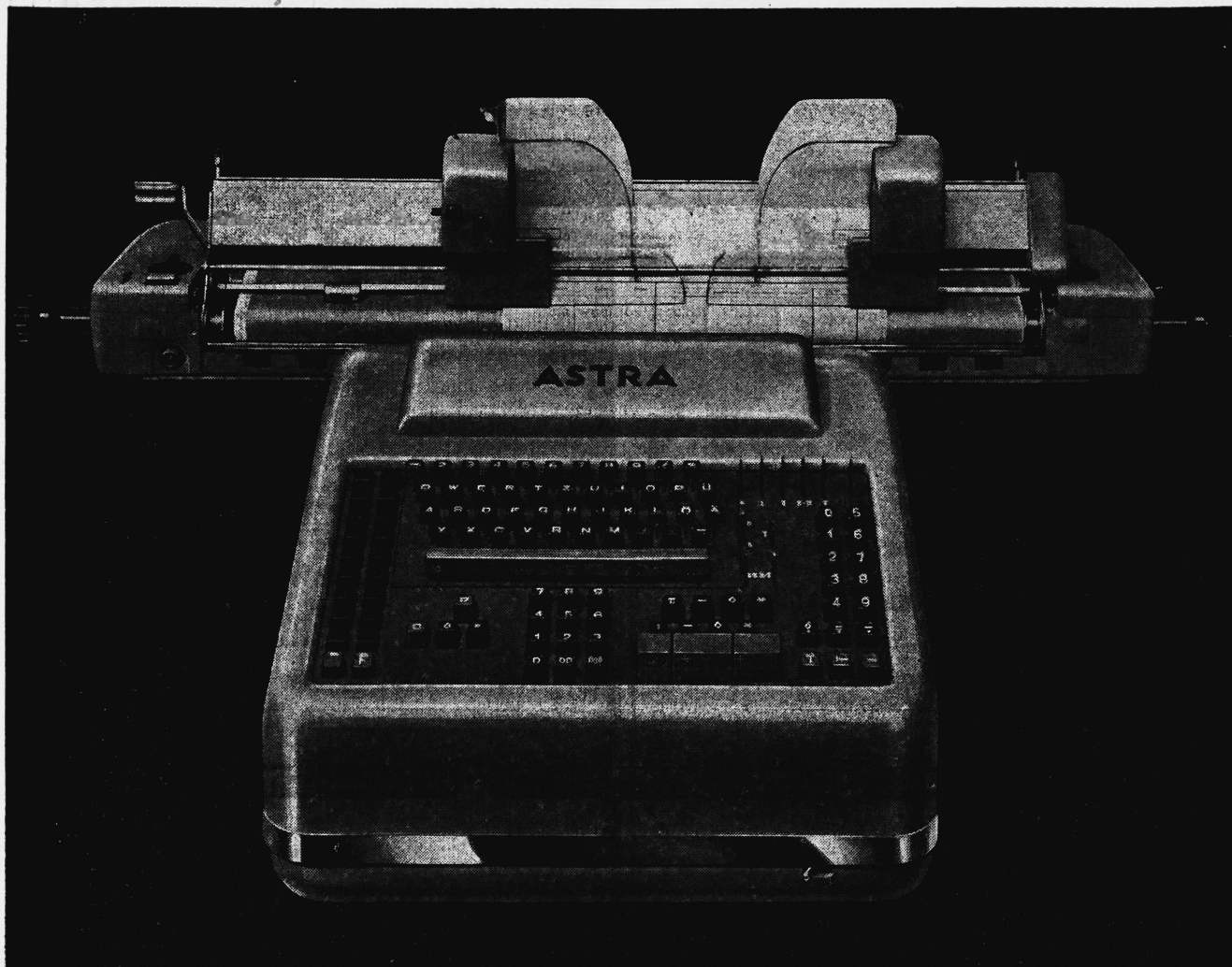
Umstände halber (Krankheit)
günstig zu verkaufen moderne

Maschinenfabrik

Parterrebau, 1000 m² und
grosser Landreserve. Gute Lage
an Strassenknotenpunkt und
Bahnlinie. Schöner Maschinen-
park. Liegenschaft wird auch
abgegeben ohne Programm.

Interessenten erhalten weitere
Auskunft unter H 10383-Z
durch die Publicitas Zürich 1.

Ein sensationeller Buchungsautomat!



Warum die ASTRA 170 an der Spitze steht:

2, 3, 5, 10, 15, 25, 35, 45 und 55 zwölfstellige Rechenwerke

Zählwerksanruf wahlweise durch Tastendruck oder automatisch durch Programmsteuerung

Wahlweise Registrierung eines Betrages in verschiedene Addierwerke bei nur einmaligem Eintippen

Vollautomatische Addition, Subtraktion, Saldierung und Repetition

Auf Wunsch mit automatischer Multiplikation

Generalumkehr aller Rechenwerke bei beliebiger Kombination mit nur einer Taste

Grösstmögliche Automatisierung durch auswechselbare Programmsteuerung

Enorme Schnelligkeit bei einfachster Bedienung

Vereinigung aller Bedienungstasten in einem einzigen Feld

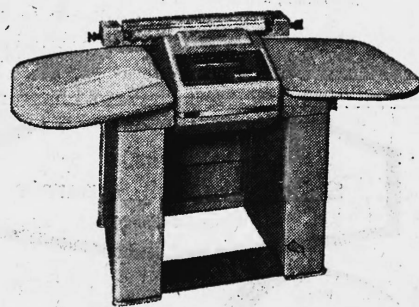
Formulareinzug und -auswurf automatisch oder durch Handvorsteck-Vorrichtung

Elektrische Schreibmaschine

18 ein- bis vierstellige Kurztextzeichen

Buchungswagen mit oder ohne Walzenteilung bis 62 cm breit

Formschöne Maschine in gefälligen Zweckmöbeln



An die ENDRICH-ORGANISATION, Waldmannstrasse 4, Zürich 1

Ich interessiere mich für die ASTRA 170 und ersuche Sie unverbindlich um nähere Angaben

Name oder Firmastempel: _____

Ort: _____

Strasse: _____

ENDRICH
ORGANISATION

« ENDRICH-ORGANISATION »

Zürich 1, Waldmannstrasse 4, Telefon (051) 34 90 30 Basel / Bern / Lausanne / Lugano / St. Gallen